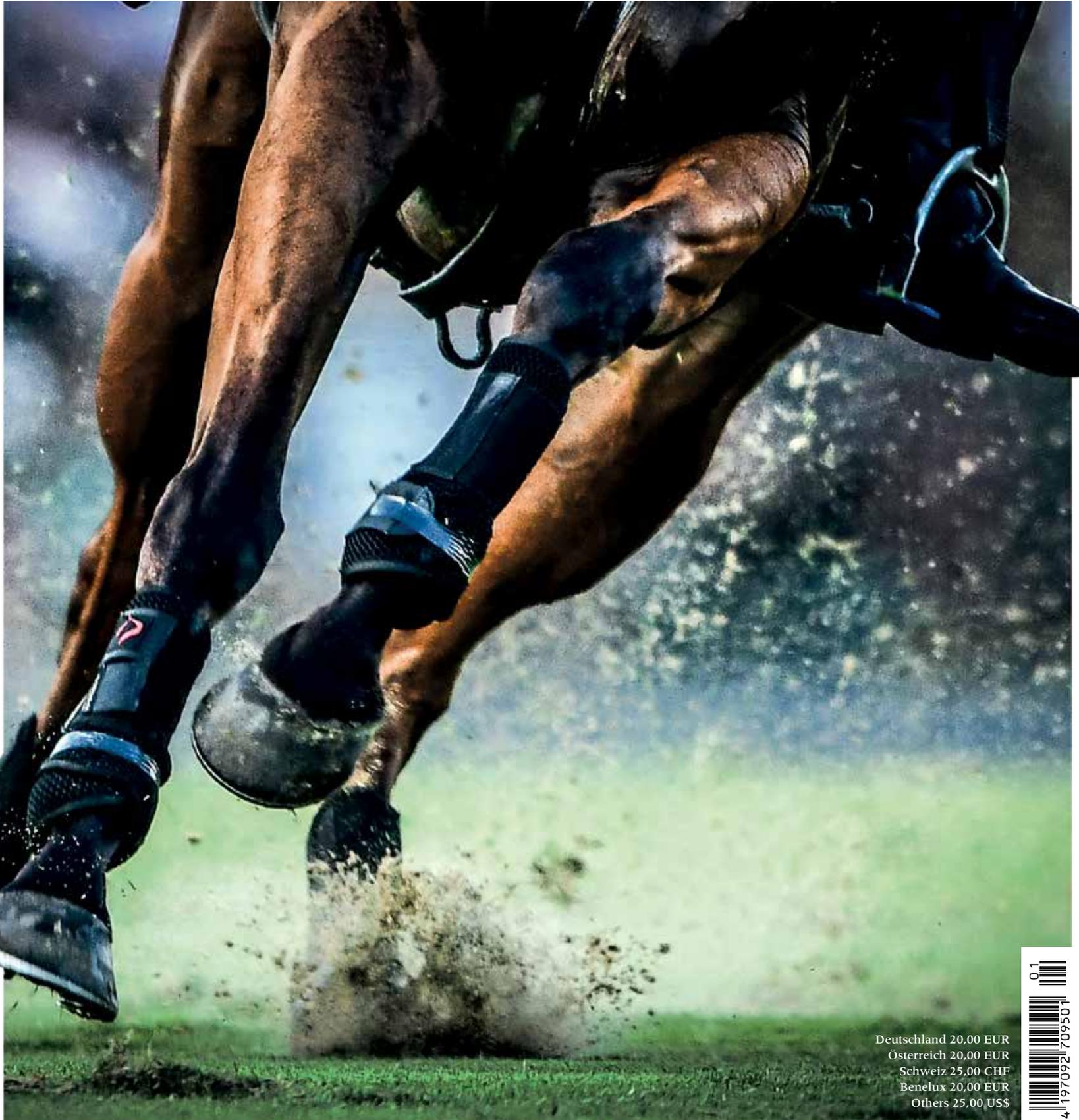


# POLO+10

POLO+10 – Das Polo Magazin • Est. 2004 • www.poloplus10.de • Printed in Germany

I/2019, Jahrgang 16 • Nr. 163



Deutschland 20,00 EUR  
 Österreich 20,00 EUR  
 Schweiz 25,00 CHF  
 Benelux 20,00 EUR  
 Others 25,00 US\$



„Spilanthox therapy ist für mich eine Offenbarung.“

*Elna-Margret Prinzessin zu Bentheim und Steinfurt*

Elna-Margret Prinzessin zu Bentheim und Steinfurt  
SPILANTHOX THERAPY  
MARKENBOTSCHAFTERIN



## Deine erste natürliche Pflege mit „Bio-Botox“.

- Mit hochdosiertem Spilanthol, einem natürlichen Anästhetikum aus der Parakresse
- Mit kurz- und langkettigen Hyaluronsäuren
- Sofort sichtbare Mimik-Glättung\*
- Nachhaltige Faltenreduktion bei regelmäßiger Anwendung\*
- Dermatologisch gefestigt, auch für sensible Haut
- Naturkosmetik konform & vegan
- Eine Revolution im Bereich der natürlichen Wirkstoffkosmetik!

\*Dermatest Studie 2018

Bis zu  
**82%**  
Faltenreduktion  
schon nach  
4 Wochen\*

**Spilanthox therapy**  
organic cosmeceuticals

Erhältlich in allen führenden Drogeriemärkten.

[www.spilanthox.com](http://www.spilanthox.com)

# 15 JAHRE

Vor 15 Jahren – Ostern 2004 – ist die erste Ausgabe von POLO+10 erschienen. Anlass für einen kurzen Blick zurück.



Mit der Redaktion an der Hamburger Binnenalster und dem ältesten Poloclub Kontinentaleuropas vor der Tür, ist POLO+10 im Jahr 2004 enthusiastisch in das große Abenteuer Polosport gestartet. Als jahrzehntelange Pferdeliebhaber, Reiter und Journalisten schien es uns damals an der Zeit, ein hochwertiges Magazin für den Sport herauszubringen, das durch großzügige und exzellente Bilderstrecken, Portraits und Interviews, aber auch mit vielen Sachthemen überzeugt und informiert. Die Resonanz war überwältigend und auf der ganzen Welt so beeindruckend, dass wir uns 2012 entschieden haben, mit der POLO+10 World in englischer Sprache auch eine internationale Edition zu produzieren, die aufwendig und mit großer Reichweite auf der ganzen Welt distribuiert wird. Wie alle Sportarten ist auch der internationale Polosport auf Förderer, Sponsoren und Budgets angewiesen. Für uns waren daher unsere langjährigen Partner, Begleiter und Freunde unabdingbar, um nach 15 Jahren eine positive und zukunftsfähige Bilanz ziehen zu können. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich für das uns stets entgegengebrachte Vertrauen bedanken und hoffen, den gemeinsamen Weg noch viele weitere Jahre fortsetzen zu können.

Mit dieser Jubiläumsausgabe stoßen auch neue Freunde zu uns, über die wir uns freuen. Die U.S. Polo Assn. ist das Fashionlabel der amerikanischen Polo Federation und bereits zum zweiten Mal bei POLO+10 an Bord. Erstmals haben CEO J. Michael Prince und sein Team im Mai den traditionsreichen Sentebale ISPS Handa Polo Cup von Prince Harry, HRH The Duke of Sussex, im traumhaft schönen Roma Polo Club als Teamsponsor unterstützt und waren auch wieder als Official Supplier bei dem glamourösen Charity Event dabei. Dieses und viele andere Poloerlebnisse und -begegnungen, wie die mit Masedi Molosiwa, der uns zu den 10 »heißesten Polo-Hotspots« in Afrika begleitet hat, begeistern uns auf eine Weise, die Vorfreude auf die nächsten 15 Jahre macht. Vielen Dank auch für die herzlichen Glückwünsche und Kommentare zum Jubiläum, die wir auf den Seiten 12-15 veröffentlichen. Auch in der Herbstausgabe werden wir das Jubiläum nochmal feiern und bespielen – Sie dürfen gespannt sein.

Mit dieser Ausgabe von POLO+10 laden wir Sie wieder ein zu einer internationalen Polotour. Wir wünschen Ihnen alles Gute, einen erlebnisreichen Polosommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst 2019. Bis dahin können Sie alle unsere Nachrichten verfolgen auf [www.ploplus10.com](http://www.ploplus10.com) •

**STEFANIE STÜTING**  
Chefredaktion POLO+10

[WWW.POLOPLUS10.COM](http://WWW.POLOPLUS10.COM) // [WWW.FACEBOOK.COM/POLOPLUS10](https://WWW.FACEBOOK.COM/POLOPLUS10)  
TWITTER + INSTAGRAM: @POLOPLUS10 // YOUTUBE: POLOPLUS10TV

Cover: Nacho Corbalán Fotografie Editorial: Nicolaj Georgiew



St. Regis Snow Polo Aspen 14



28 Argentine Open



46 Thai Pink Polo



Sentebale Polo Cup Rome 62



74 Afrika Polo Open

# CONTENT

Turniere und People, Polo News und Lifestyle – die aktuelle Ausgabe von POLO+10 mit Geschichten aus dem ganzen Polouniversum.

## EDITORIAL 3 IMPRESSUM 90

### XPL POLO LIGA 6

Eine weltweite Polo-Liga soll am 21. September 2019 vor dem Beginn der High Goal Saison in Argentinien starten. Das Finale ist für den 5. Oktober im Stadion von Palermo / Buenos Aires geplant.

### 150 JAHRE POLO IN UK 7

1869 - 2019: Die UK Armed Forces Polo Association (UKAFPA) feiert den 150. Jahrestag des Polosports in Großbritannien. Eine Reihe von Feiern und Veranstaltungen während der gesamten Saison begleiten dieses Jubiläum.

### GAUNTLET OF POLO 9

Der englische Begriff »Gauntlet« bedeutet soviel wie »Spießrutenlauf«. Zum ersten Mal in der Geschichte des Polosports wurde die GAUNTLET OF POLO-Serie von Februar bis April im International Polo Club Palm Beach ausgetragen.

### 15 JAHRE POLO+10 10

Ostern 2004 erschien die erste Ausgabe – in diesem Jahr feiert POLO+10 sein 15-jähriges Jubiläum. Viele Geschichten, Interviews und Polo Know-how – aber vor allem die vielen Freunde und Partner auf der ganzen Welt sind das fabelhafte Ergebnis. Wir sagen »Danke Euch allen!«

### ST. REGIS SNOW POLO ASPEN 14

Die exklusiven St. Regis World Snow Polo Championships in Aspen Valley / Colorado sind das einzige Schneepolo-Event in Nordamerika.

### SNOW POLO KITZBÜHEL 22

Das Team des Kitzbüheler Newcomers Ciroc Vodka mit Sebastian Schneberger, Aki van Andel und Valentin Novillo Astrada gewinnt den 17. Bendura Bank Snow Polo World Cup 2019 in Kitzbühel. Schneberger ist damit der zweite Spieler (neben Johnny Good), der Kitzbühel dreimal gewonnen hat.

### ARGENTINE POLO OPEN 28

Der mehrfache Meister La Dolfina Sancor Seguros (40 Tore) besiegt Las Monjitas (37) mit 17-12 Goals und wurde zum sechsten Mal in Folge Sieger der Argentine Polo Open 2018 in Buenos Aires.

### FEMALE ARGENTINE OPEN 38

Team La Dolfina Brava hat nach dem Sieg über El Overo Z7 UAE zum zweiten Mal das beste und wichtigste Poloturnier für Frauen auf der ganzen Welt gewonnen.

### LIA SALVO 42

Ein Leben für den Polosport. Lia Salvo hat sich in den letzten Jahren zu einer der führenden Persönlichkeiten entwickelt, die sich für die Förderung des Damenpolo einsetzen.

### THAI PINK POLO 46

Mit dem »Queen's Cup Pink Polo 2019«, einem Charity Damenpoloturnier zugunsten der Queen Sirikit Centre for Breast Cancer Foundation, hat der Thai Polo & Equestrian Club wieder einmal ein Fest für die Sinne veranstaltet und ein internationales Publikum begeistert.

### THAI HUA HIN 52

10-jähriges Jubiläum – Beach Polo für den Princess PA's Cup in Hua Hin / Thailand.

### DUBAI 56

Schnelles, kämpferisches und hochwertiges Beach Polo beim Tonino Lamborghini Residences Dubai – Beach Polo Cup Dubai 2018, präsentiert von Oriental Pearls. 2019 wird an einer neuen Location gespielt.

### SENTEBALE POLO CUP ROME 62

Der Sentebale ISPS Handa Polo Cup hat 2019 im wunderschönen und traditionsreichen Roma Polo Club stattgefunden.

### AFRIKA POLO OPEN 74

Berühmte Polodestinationen in Afrika blicken auf eine lange Tradition zurück, einige von ihnen sind auf dem Vormarsch. Welche sind die Top Ten der Poloturniere auf dem afrikanischen Kontinent? Und wie haben sich diese Events entwickelt?

### WARNEMÜNDE BEACH POLO 82

Die 8. Polar Twist Beach Polo World Masters Warnemünde 2019 haben der erfolgreichen Beach Chukker-Serie von Matthias Ludwig, Polo Riviera Deutschland, die Krone aufgesetzt.

### 40 GOAL LUCCHESI 86

Polospieler und Fans trafen sich im Februar im International Polo Club Palm Beach (IPC) zur jährlichen Lucchese 40-Goal Polo Challenge, einem Charity Event für verletzte und hilfsbedürftige Polospieler.

### LINE OF THE BALL 88

Die Regel No.1 im Polosport ist die »Line of the Ball« – das sogenannte Wegerecht.

# NEWS

Aktuelle Nachrichten aus der internationalen Welt des Polosports.



## »EXTREME POLO LEAGUE« (XPL) STARTET IM SEPTEMBER

Eine weltweite Polo-Liga soll am 21. September 2019 vor dem Beginn der High Goal Saison in Argentinien starten. Das Finale ist für den 5. Oktober im Stadion von Palermo/Buenos Aires geplant.

Die sogenannte Extreme Polo League (XPL) wird von der EBI Media Holdings Ltd organisiert, die von Juan Zavalía, einem ehemaligen Low-Goal-Spieler aus Argentinien, gegründet wurde. Die Serie soll nicht mit anderen großen Turnieren kollidieren und wird im Rahmen von zehn oder mehr Stationen auf der ganzen Welt für Teams mit einem Teamhandicap von mindestens 28 Goal pro Team und mindestens 4-Goal-Spielern ausgetragen. Angemeldet für die ersten zwei Jahre der neuen Extreme Polo League haben sich bisher die La Dolfina Polo Ranch mit Adolfo Cambiasso und seinem Sohn 'Poroto', Ellerstina (möglicherweise mit zwei Teams), Las Monjitas, La Aguada, La Ensenada, La Albertina und Alegria. Die USPA (US Polo Association) will mit einem vollständig US-amerikanischen Team und die HPA (Hurlingham Polo Association) mit einem britischen Team teilnehmen. Wie im Formel-1-Motorsport werden die Teams bei jedem Turnier der neuen Liga Punkte sammeln und am Ende des Jahres entsprechend ihrer Position eine Siegerprämie

erhalten. Im ersten Jahr, rechnet Zavalía vor, sollen 740.000 Dollar Preisgeld vergeben werden, das aus dem Verkauf von Franchises, TV, Marketing, Dienstleistungen, etc. stammt.

Es werden einige Regeländerungen vorgenommen, die das Spiel dynamischer und interessanter machen sollen. So werden beispielsweise Tore, die aus 80 Yards oder weiter entfernt erzielt werden, doppelt gewertet. Die Spieler können maximal 12 Pferde pro Turnier einsetzen und die Teams während des Spiels die Spieler wechseln. Der ehemalige NBA-Basketballspieler Pepe Sanchez ist der Partner von Zavalía und für die Finanzierung verantwortlich. Für das nächste Jahr wird eine Summe von 1.180.000 Dollar erwartet, die unter den Teams aufgeteilt wird. »So etwas wie die XPL hätte man vorher nicht machen können, da es den Medien bisher vor allem um die Zuschauerzahlen ging. Aber jetzt haben wir die Unterstützung von OTTs (Netflix) – das macht den Unterschied.«

Text: Eric Weil, Buenos Aires Bild: Nacho Corbalán



## 150 JAHRE POLO IM UNITED KINGDOM

1869 - 2019: Die UK Armed Forces Polo Association (UKAFPA) feiert den 150. Jahrestag von Polo in Großbritannien. Eine Reihe von Feiern und Veranstaltungen während der gesamten Saison begleiten dieses Jubiläum.

Das erste Polospiel in England (»Hockey zu Pferd«, wie es damals genannt wurde), fand 1869 statt und wurde von Offizieren in Aldershot organisiert, von denen einer in einer Ausgabe der Zeitschrift »The Field« über das Polospiel in Indien gelesen hatte. Etikette und Regeln entwickelten sich schnell und bald wurde Polo in vielen Clubs gespielt, Hurlingham war einer der ersten (1874).

Mark Cann von der UK Armed Forces Polo Association Charity ist der Hauptkoordinator der Polo150-Aktivitäten anlässlich des Jubiläums: »2019 ist ein wichtiges Jahr für uns. Den Sommer über wird es von Polo150 unterschiedlichste Polo-Veranstaltungen auf der ganzen Welt geben, die unsere fünf Kernbotschaften enthalten: Polo hat bis heute eine einzigartige Verbindung zum Militär in Großbritannien, Polo ist philanthropisch, Männer und Frauen spielen gemeinsam gleichermaßen auf höchstem Niveau, der Polosport ist ein bedeutender Arbeitgeber auf der ganzen Welt und nicht

zuletzt die unglaublichen und einzigartigen Polo-Ponys.« Die wichtigsten britischen Feierlichkeiten finden rund um die bestehende Chapple Cup-Serie vom 8. bis 14. Juli 2019 statt, weitere Events und Turniere werden außerhalb dieser Zeit sowohl in Großbritannien als auch weltweit stattfinden.

Die wichtigsten Polo150-Aktivitäten 2019: Goldene Polobälle werden an Polo-Persönlichkeiten verteilt, darunter führende Polo-Clubs, Spieler, Sponsoren und Führungsgremien auf der ganzen Welt in jeder Polo-Nation. Eine Hackett Fotoausstellung in London, die PoloAfrica Tour nach Großbritannien im Cirencester Polo Club (22. Juni) und im Guards Polo Club (23. Juni), der Finaltag des Royal Windsor Cup wird traditionell von Ihrer Majestät der Königin besucht. Internationale Spiele in Großbritannien, Asien, USA und Südafrika sowie die Chapple Cup Series Matches in Sandhurst, Tidworth PC und Guards PC. [www.ukafpa.org.uk](http://www.ukafpa.org.uk)

Bild: Irina Kazaridi – das Bild war Teil der Hackett Fotoausstellung in London anlässlich Polo150, UKAFPA

# CHAMP PERFORMANCE



**PERSONAL TRAINING ♦ BOXEN  
PHYSIOTHERAPIE ♦ ERNÄHRUNGSBERATUNG**

Heilwigstraße 101 | 20242 Hamburg | 040 4677 4017

[www.champperformance.de](http://www.champperformance.de)  
[facebook.com/champperformance](https://facebook.com/champperformance)

©Photo: Christian Barz, Layout: POLO+10



## 1 MIO. DOLLAR FÜR DEN ERSTEN GAUNTLET OF POLO CHAMPION

Der englische Begriff »Gauntlet« bedeutet soviel wie »Spießrutenlauf«. Zum ersten Mal in der Geschichte des Polosports wurde die GAUNTLET OF POLO-Serie von Februar bis April im International Polo Club Palm Beach ausgetragen.

GAUNTLET OF POLO präsentiert von der United States Polo Association ist die neueste Turnierserie des Polosports in den USA mit einem beispiellosen Preisgeld von 1 Million Dollar. Die GAUNTLET OF POLO-Serie besteht aus drei großen Turnieren. Offizieller Start und erstes Turnier der Serie war der C.V. Whitney Cup im Februar, gefolgt vom USPA Gold Cup Ende März und den US Open Polo Championship am 21. April als Finale im International Polo Club Palm Beach (IPC) auf dem US Polo Assn Stadiongelände in Wellington, Florida.

Team Pilot mit Facundo und Gonzalito Pieres, Curtis Pilot und Matias Gonzalez hat sich seinen Platz in der Geschichte als erster Sieger des GAUNTLET OF POLO-Titels 2019 gesichert. Mit einem Stand von 12-7 gegen Las Monjitas im Finale der U.S. Open Polo Championship siegte das Team auch in der dritten Etappe der GAUNTLET-Serie. Der GAUNTLET wurde entwickelt,

um eine höhere Beteiligung der Teams zu erreichen, das Fan-Erlebnis durch interaktive Veranstaltungen zu verbessern, das öffentliche Bewusstsein für Polo zu schärfen und die Zuschauerzahlen durch die Übertragung auf CBS Sports zu steigern. »Der GAUNTLET fordert die besten Spieler und Pferde der Welt heraus, um diese prestigeträchtigste Trophäen in den Vereinigten Staaten zu spielen und schafft eine neue Plattform für Athleten, Mannschaften, Sponsoren und Polofans«, sagte Robert Puetz, CEO der USPA. In den drei GAUNTLET-Monaten spielte Pilot gegen die besten Teams und konnte bei allen drei Events den Sieg einfahren. »Es ist unglaublich hier zu gewinnen, es ist wie ein Märchen für uns alle, das ganze Team. Ich begann Polo zu spielen, als ich 49 Jahre alt war. Es waren erstaunliche drei Monate, und ich muss Mia Bray, einer jungen aufstrebenden Polospielerin danken, die in drei Chukkern für mich eingesprungen ist«, sagte Curtis Pilot, Teamchef des Siegerteams. [www.uspolo.org](http://www.uspolo.org)



# GRATULATION

Ostern 2004 erschien die erste Ausgabe – in diesem Jahr feiert POLO+10 sein 15-jähriges Jubiläum. Viele Geschichten, Interviews und Polo Know-how – aber vor allem die vielen Freunde und Partner auf der ganzen Welt sind das fabelhafte Ergebnis. Wir sagen Danke Euch allen!

TEXT POLO+10

»Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag POLO+10! Da Ihr für das Layout und die Publikationen unserer Zeitschriften verantwortlich seid, sind wir sicher, dass unsere Mitglieder und Kunden auf der ganzen Welt immer wieder von Eurer Qualität und Professionalität begeistert sein werden. Wir wünschen Euch alles Gute für die nächsten Jahre!«  
MORGAN VAN OVERBROEK & SÉBASTIEN LE PAGE, POLO PARK & COUNTRY CLUB ZÜRICH



»Herzlichen Glückwunsch POLO+10 und alles Gute zum 15. Geburtstag. Nachdem ich Euer Magazin von Anfang an kenne, habe ich es im Laufe der Jahre wachsen und sich immer weiter verbessern sehen. Es war ein Vergnügen, mit Euch bei vielen Polo-Events auf der ganzen Welt zusammenzuarbeiten. Lasst uns die gute Arbeit zur Förderung des Polosports in den nächsten Jahren fortsetzen.«  
TONY RAMIREZ, POLO FOTOGRAF, IMAGES OF POLO



»Liebes POLO+10 Team, Eure Leidenschaft für den Polosport ist nach 15 Jahren ungebremst und in jeder eurer Ausgaben und mit jedem eurer Artikel zu spüren. Euer Engagements bringt einen global verbreiteten Sport zu einer Community zusammen. Ihr seid einfach großartig – vielen Dank dafür und unsere allerherzlichsten Glückwünsche zu eurem 15-jährigen Bestehen.«  
JO & KIKI SCHNEIDER, POLO CLUB SYLT

»Im Namen der Federation of International Polo (FIP) gratulieren wir POLO+10 herzlich zum 15-jährigen Jubiläum. Ihr wart schon immer ganz oben auf der Liste, weil Ihr der Polo-Community mit Euren hochwertigen Informationen, Artikeln und Fotos gedient habt. Wir wünschen Euch noch viele Jahre lang viel Erfolg.«

HORACIO ARECO, PRÄSIDENT FEDERATION OF INTERNATIONAL POLO (FIP)



NICHOLAS J.A. COLQUHOUN-DENVERS,  
PAST PRESIDENT FIP

»Es ist mir eine große Freude, POLO+10 zum 15-jährigen Jubiläum zu gratulieren. Immer ein stilvolles, hochwertiges Magazin, das Polo auf allen Ebenen der Welt mit wunderbaren Fotos und tollen Editorials darstellt. Möget Ihr auch in Zukunft weiter wachsen und Erfolg haben!«

»Hallo Stefanie, Dir und Deinem Team ganz herzliche Glückwünsche zu Eurem Jubiläum! Und vor allem ganz grosse Anerkennung, denn Euer Magazin zählt heute zu den Top Polo-Publikationen weltweit. Die Polo-Welt überzeugt Ihr durch umfassende Informationen und seriöse Recherchen und die Polo-Fans durch schöne Bilder und Stories. All dies ist sicher eine gute Voraussetzung für die Zukunft Eures Magazins. Viel Glück und bis bald!«

DR. PIERO DILLIER, VIZE-PRÄSIDENT FEDERATION OF INTERNATIONAL POLO





»15 Jahre POLO+10 – wie die Zeit vergeht. Ich erinnere mich noch wie heute an die erste Ausgabe, die Thomas und ich quasi gemeinsam aus der Taufe gehoben haben! POLO+10 ist zur gleichen Zeit gegründet worden wie Facebook. Die Reichweite des amerikanischen Social-Media-Unternehmens hat man nicht erreicht, aber für den Polosport hat POLO+10 heute eine ähnliche Bedeutung. Man freut sich auf die Magazine und wird online mit den wichtigsten Nachrichten versorgt. Ich freue mich auf die nächsten Jahre!«  
**KARSTEN WEHMEIER, BERENBERG BANK**



»Wie bei allen neuen Projekten braucht es Pioniere. Die Zeitschrift POLO+10, hat diese Vorreiterrolle übernommen und ein spannendes, interessantes Heft für unsere Polocomunity konzipiert. Ich wünsche Euch weiterhin viel Erfolg und nur das Beste.«  
**CÉDRIC SCHWERI, POLOSPIELER SCHWEIZ (GANZ LINKS MIT SEINEM TEAM IN GSTAAD)**



»Es gibt nur wenige Sportfachmagazine, die die Aufmerksamkeit der Leser sofort auf sich ziehen. Von den legendären Titelbildern bis zur letzten Seite tut POLO+10 genau das für den Polosport. Hervorragende Fotografie und spannende Artikel, und immer etwas Neues und Anderes. Ich freue mich immer auf die nächste Ausgabe.«  
**JAN-ERIK FRANCK, »THE VOICE OF POLO«  
 MODERATOR, POLOSPIELER, COACH**



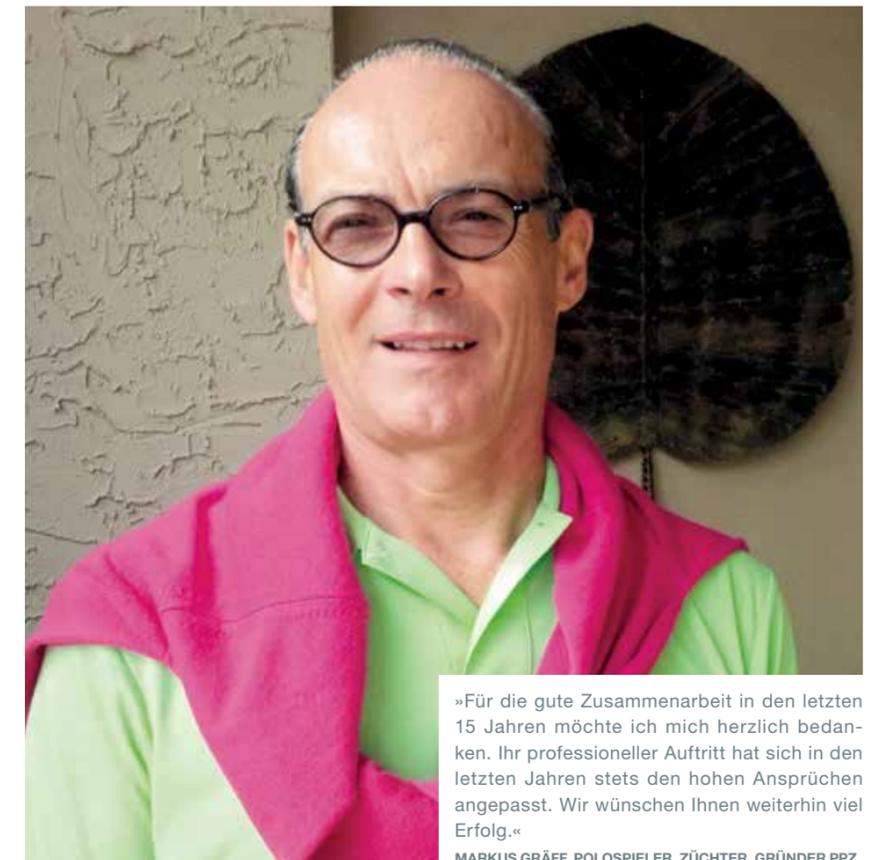
»Herzlichen Glückwunsch zum 15-jährigen Jubiläum POLO+10. Im Namen der Grand Champions und Aspen Valley Polo Clubs gratulieren wir Euch zu Euren ersten 15 Jahren und hoffen auf weitere erfolgreiche 15 Jahre. Wir sind sehr dankbar für das, was Ihr für Polo auf der ganzen Welt tut und schätzen die Reichweite, die Ihr unseren Clubs, Turnieren und Spielern gebt.«  
**MELISSA GANZI, GRAND CHAMPIONS & ASPEN VALLEY POLO CLUBS**



»Danke für 15 Jahre Freundschaft und erfolgreiche Zusammenarbeit und für die grossartige Berichterstattung auch über unsere Poloaktivitäten in dieser Welt und dafür, das Ihr uns immer freundlich begleitet und unterstützt habt. Wir freuen uns auf die Fortsetzung dieser, Eurer Erfolgsgeschichte. Danke für Eure Arbeit, Euer Engagement und Euren Enthusiasmus... Es ist schön, dass es Euch gibt!«  
**UWE ZIMMERMANN, POLO ESTANCIA BUDAPEST, BEACH POLO ROVINJ**



»Feliz Cumple and Happy Birthday zum 15-jährigen POLO+10 Jubiläum. Wir vom Polo Club Timmendorfer Strand e.V., PoloPark Berlin und Baltic Polo Events GmbH möchten uns recht herzlich beim Team von POLO+10 und Thomas Wirth für die mittlerweile 13 jährige perfekte Zusammenarbeit bedanken und freuen uns weiterhin auf viele schöne Ausgaben und wunderschöne Berichterstattungen der weltweiten Polo-Turniere, auf denen POLO+10 mittlerweile vertreten ist. Auf die nächsten 15 Jahre!«  
**THOMAS STRUNCK  
 PRÄSIDENT POLO CLUB TIMMENDORFER STRAND E.V.**



»Für die gute Zusammenarbeit in den letzten 15 Jahren möchte ich mich herzlich bedanken. Ihr professioneller Auftritt hat sich in den letzten Jahren stets den hohen Ansprüchen angepasst. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.«  
**MARKUS GRÄFF, POLOSPIELER, ZÜCHTER, GRÜNDER PPZ**

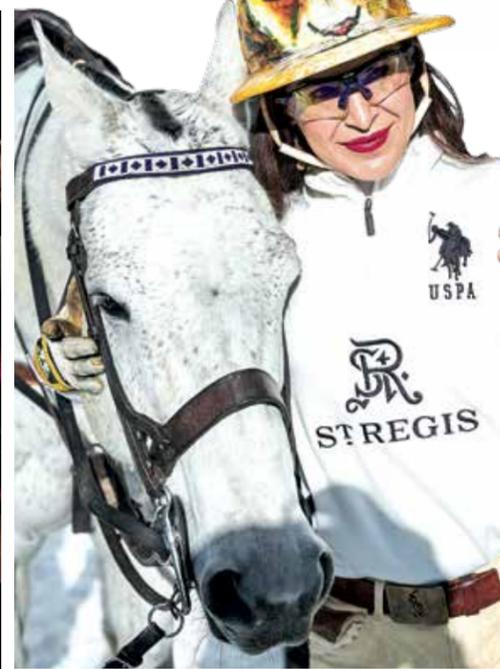
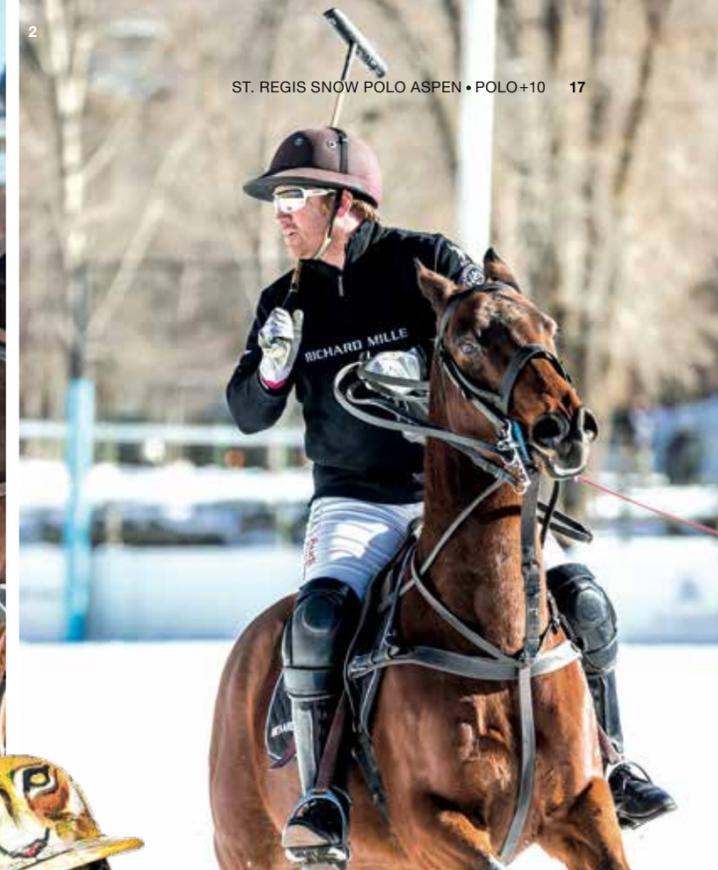
# ST. REGIS WORLD SNOW POLO CHAMPIONSHIP

Die exklusiven St. Regis World Snow Polo Championships in Aspen Valley/Colorado sind das einzige Schneepolo-Event in Nordamerika.

TEXT SHARON ROBB  
FOTOGRAFIE NICK TININENKO



Richard Mille Player Marc Ganzi (weiße Sonnenbrille) und Pablo MacDonough spielen vor dem ausverkauften VIP-Zelt.



**Siegerteams der World Snow Polo Championship in Aspen Valley**

- 2018, Richard Mille (Marc Ganzi, Martin Pepa, Pablo MacDonough)
- 2017, U.S. Polo Assn. (Grant Ganzi, Juancito Bollini, Nic Roldan)
- 2016 Flexjet (Melissa Ganzi, Jesse Bray, Jason Crowder)
- 2015, U.S. Polo Assn. (Grant Ganzi, Nic Roldan, Juancito Bollini)
- 2014, Piaget (Marc Ganzi, Jeff Hall, Nic Roldan)
- 2013, St. Regis (Nacho Figueras, Nic Roldan, Brandon Phillips)

**Oben:** Action-Schuss: Marc Ganzi von Richard Mille im Nahkampf mit Juan Bollini von Flexjet bei der Verteidigung.

**Rechts:** 1 Gonzalito Pieres von Blade und Bogen mit Julio Gracida von St. Regis 2 Marc Ganzi beobachtet die Action hinter sich 3 Der Aspen Valley Polo Club Präsident mit Brian Boyd & Frau Karina sowie Cece Armstrong 4 Prominente Spielerin Saye Yabandeh 5 Nacho Figueras posiert für ein Selfie mit einem Fan 6 Discjockey 7 Brian Boyd und Carlitos Gracida 8 Nic Roldan vom Team U.S. Polo Assn.



9 Siegerteam Richard Mille mit der begehrten Trophäe und anderen teilnehmenden Teams  
 10 Gonzalito Pieres und Nacho Figueras mit einem Fan  
 11 Die US-Flagge wird vor der Nationalhymne durch die Arena geritten  
 12 Nic Roldan von U.S. Polo Assn. gegen Jason Crowder von Aspen Valley Polo  
 13 ChukkerTV präsentiert Dale Schwetz und Jan-Erik Franck  
 14 Polofans  
 15 Pablo MacDonough  
 16 St. Regis Spieler Erica Posalini und Saye Yabandeh  
 17 Snow Polo Fan im warmen VIP-Zelt  
 18 Marc Ganzi umarmt Sarah Siegel Magness  
 19 Juan Bollini, Marc Ganzi, Melissa Ganzi, Grant Ganzi, Philippe Urreiztieta, Pablo MacDonough und Henry Porter  
 20 Flexjet Spieler Melissa Ganzi und Alejandro Novillo Astrada jagen Marc Ganzi von Richard Mille.





## DUBAI POLO HOLIDAY

Offering everything from well maintained international size polo fields to trained ponies and luxuriously appointed dining and leisure facilities, Dubai Polo & Equestrian Club is the ideal destination for an exhilarating polo holiday in Dubai.

POLO CLINICS FOR ALL AGES • REGULAR TOURNAMENTS • TWO RESTAURANTS & A SPA  
20 MINUTES AWAY FROM THE CITY CENTRE • PLAYING SEASON FROM NOVEMBER TO APRIL

To book your next Polo Holiday, contact us on +971 4 361 8111 or polo@poloclubdubai.com  
POLOCLUBDUBAI.COM



DUBAI POLO &  
EQUESTRIAN CLUB



### Aspen Valley Polo Club – Turniere der Sommer Saison 2019:

Independence Cup / 3. Juli  
Craig Sakin Memorial / 6.-8. Juli  
USPA North American Cup Draw / 12. Juli  
ChukkerTV Challenge Cup / 13.-15. Juli  
USPA North American Cup / 14.-20. Juli  
USPA Silver Cup Draw / 20. Juli  
Basalt Handicap / 20.-22. Juli  
USPA National Arena Handicap / 24. Juli-7. August  
USPA Silver Cup / 24. Juli-11. August  
Emma Challenge Cup / 27.-29. Juli  
ChukkerTV Arena Challenge / 31. Juli  
High Alpine Cup / 3.-5. August  
Arena World Cup / 8.-15. August  
Rocky Mountain Open / 10.-18. August  
Mount Sopris Cup / 17.-19. August  
Carbondale Classic / 24.-28. August  
The Polo Fest Denver / 31. August  
The Triple Crown of Polo Trophy / 1.-8. September

21 Eins der zahlreichen Social Dinner während des Turnierwochenendes 22 Marc Ganzi und Alejandro Novillo Astrada nach dem Spiel  
23 Pablo MacDonough mit Juan Bollini vom Team Flexjet.

In einem spannenden Finale hat Team Richard Mille sein Debüt bei den St. Regis World Snow Polo Championship im Rio Grande Park in einen Sieg verwandelt. Richard Mille (Marc Ganzi, Martin Pepa, Pablo MacDonough) besiegte Flexjet (Melissa Ganzi, Alejandro Novillo Astrada, Juan Bollini) vor ausverkauftem VIP-Zelt und weltweitem ChukkerTV-Publikum mit einem knappen Endstand von 6-5. Der argentinische 10-Goaler Pablo MacDonough wurde als Most Valuable Player ausgezeichnet. Es war sein zweiter großer Turniersieg innerhalb von zwei Wochen, nachdem er die 125. Argentine Open mit La Dolfina Sancor Seguros zum sechsten Mal in Folge mit Juan Martin Nero, Pelon Stirling und Adolfo Cambiaso gewonnen hatte. »Ich bin froh, dass Pablo gewonnen hat, ich freue mich für ihn, er gewinnt einfach nicht oft genug im Polo, das ist gut für seine Karriere«, scherzte Juan Bollini von Flexjet und lacht. »Das Snow Polo hier in Aspen war unglaublich, einfach unglaublich«, sagte MacDonough. »Ich denke, unser Team hat großartig gespielt. Auch unsere Gegner waren stark, aber wir hatten heute einfach das Glück zu gewinnen.« Richard Mille war auch der offizielle Timekeeper der St. Regis World Snow Polo Championship 2019. Für seinen Markenbotschafter Pablo MacDonough hat das Traditionsunternehmen den RM 53-01 Tourbillon entwickelt.

Marc Ganzi wurde nach herausragendem Einsatz in der Vorrunde und strategisch großartigen Aktionen zum Most Valuable Player im kleinen Finale, dem Intermix-Turnier gewählt. Es war das erste Mal, dass Ganzi es hier ins Finale schaffte und das Turnier gewann. »Es war ein tolles Spiel, weit offen mit viel Flow, und alle spielten

gut, aber die Pferde waren die wahren Stars«, sagte Marc Ganzi. Kit Kat, eine 7-jährige braune Stute von Lion's Quest aus Macuca, im Besitz und in der Zucht von Wellington, Santa Rita Polo Farm in Florida und gespielt von Alejandro Novillo Astrada, wurde zum Best Playing Pony des Turniers gewählt.

Spieler und Sponsoren wurden allabendlich zu besonderen Abendessen eingeladen, darunter das exquisite Midnight Supper im Winterhaus von St. Regis mit Vintage-Winterdekor und klassischem Schweizer Menü sowie Details, die die Traditionen des Hauses aus über einem Jahrhundert würdigen. Zum ersten Mal in der Geschichte der Veranstaltung wurde das Turnier zugunsten der Aspen Valley Hospital Foundation im St. Regis Hotel ausgetragen. »Polo ist eine unserer Markensäulen«, sagte Lisa Holladay, Global Brand Managerin für St. Regis.

Mit dem atemberaubenden 12.965 Fuß hohen Gipfel des Mount Sopris als spektakuläre Kulisse ist der Aspen Valley Polo Club einer der belebtesten und am schnellsten wachsenden USPA-geprüften Clubs in den USA mit einem Mitgliederzuwachs von 75 Prozent über fünf Saisons. Seit der Gründung des Clubs im Jahr 2014 durch Marc und Melissa Ganzi hat das Polo in Aspen und den umliegenden Städten an Popularität gewonnen. Der Club bietet verschiedene wöchentliche Gras- und Arenaturniere, Gladiator und Asado, Kids Polo, The Polo School sowie Polo On Demand.

www.aspenvalleypoloclub.com



## BENDURA BANK SNOW POLO

Das Team des Kitzbüheler Newcomers Cîroc Vodka mit Sebastian Schneberger, Aki van Andel und Valentin Novillo Astrada gewinnt den 17. Bendura Bank Snow Polo World Cup 2019 in Kitzbühel. Schneberger ist nun der zweite Spieler (neben Johnny Good), der Kitzbühel dreimal gewonnen hat.

TEXT STEFANIE STÜTING  
FOTOGRAFIE CYMON SKINNER,  
REINHARDT & SOMMER, BRANISLAV SINSIC, POLO+10

# KITZBÜHEL



**RANKING TEAMS 2019**

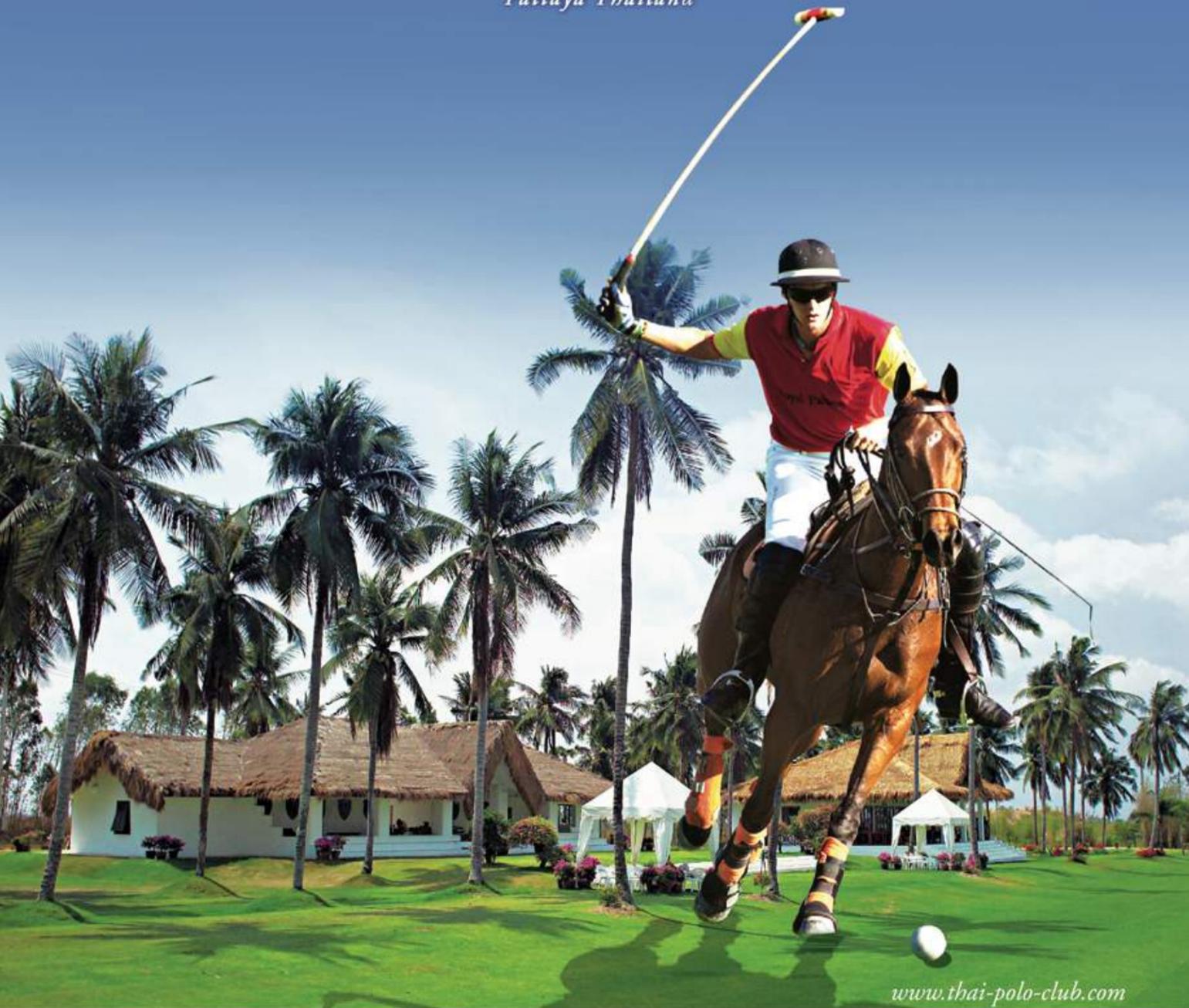
- 1. CÎROC VODKA (+12)**
  - 🇩🇪 Sebastian Schneberger (+2)
  - 🇳🇱 Aki van Anel (+3)
  - 🇪🇸 Valentin Novillo Astrada (+7)
- 2. ENGEL & VÖLKERS (+12)**
  - 🇹🇷 Kutlay Yaprak (+1)
  - 🇪🇸 Agustin Kronhaus (+4)
  - 🇫🇷 Adrian Laplacette Jr. (+7)
- 3. CORUM (+10 / +13)**
  - 🇩🇪 Eckhardt Juls (0) / Lukas Sdrenka (+3)
  - 🇩🇪 Patrick Maleitzke (+4)
  - 🇪🇸 Juan Ruiz-Guiñazu (+6)
- 4. BERND GRUBER (+10)**
  - 🇨🇱 Eduardo Greggi (0)
  - 🇺🇸 Grant Ganzi (+3)
  - 🇫🇷 Pierre Henri Ngoumou (+7)
- 5. BENDURA BANK (+12)**
  - 🇺🇸 Melissa Ganzi (+1)
  - 🇪🇸 Alejandro Novillo Astrada (+8)
  - 🇨🇭 Tito Gaudenzi (+3)
- 6. MASERATI (+10)**
  - 🇩🇪 Marc Aberle (+1)
  - 🇩🇪 Caspar Crasemann (+4)
  - 🇩🇪 Thomas Winter (+5)

1 Die Kulisse des »Wilden Kaisers« in Kitzbühel 2 Polofans und Fashion 3 Team Maserati mit Thomas Winter gegen Team Cîroc Vodka 4 Team Bernd Gruber mit Grant Ganzi, Eduardo Greggi, Pierre Henri Ngoumou und Interior Designer Bernd Gruber mit seiner Frau (links) 5 Zweiter Platz für Team Engel & Völkers mit Adrian Laplacette, Agustin Kronhaus und Kutlay Yaprak 6 Patrick Maleitzke (Corum) und Grant Ganzi (Bernd Gruber) 7 Lukas Sdrenka mit Freundin, Caspar Crasemann, Niklas Steinle und Adrian Laplacette 8 Melissa Ganzi (Bendura Bank) 9 Klarina Pichler 10 TV Moderatorin Tijen Karadag mit ihrem Mann Steffen Lange 11 Alejandro Novillo Astrada, Melissa Ganzi und Dr. Andreas Insam (Bendura Bank) 12 Models von Corum 13 Fotoshooting mit Lukas Sdrenka, Freundin und Hund.



# THAI POLO & EQUESTRIAN CLUB

Pattaya Thailand



[www.thai-polo-club.com](http://www.thai-polo-club.com)



PADDOCKS AND STABLES FOR 250 HORSES



INTERNATIONAL CROSS COUNTRY COURSE



HORSES HOSPITAL



PRINCESS'S CUP THAI POLO OPEN



QUEEN'S CUP PINK POLO



REGE LUDWIG INTERNATIONAL POLO SCHOOL



14 Team Corum / unten Timekeeper Christian Dunkelberg, Moderator Jan-Erik Franck und Umpire Mark Holmes 15 Thomas Winter 16 Valerie Zoske und Branislav Sinsic 17 Live Entertainment im Kitzbühel Country Club 18 Dr. Andreas Insam mit seiner Frau 19 Marc Aberle und Caspar Crasemann.

Hochspannung und Vorfreude lagen von Anfang an in der Luft am Finaltag des 17. Bendura Bank Snow Polo World Cup 2019 und ungeduldig warteten hunderte von Zuschauern bei strahlendem Polowetter auf die entscheidenden Matches. Nach der glamourösen Players' Night Gala am Samstagabend, ging es nun um die finalen Platzierungen und darum, wer die begehrte Trophäe 2019 mit nach Hause nehmen kann.

Sechs Spieler aus vier Nationen standen sich mit Team Engel & Völkers und dem Kitzbühel-Newcomer Círoc Vodka gegenüber. Círoc Vodka Teamcaptain Sebastian Schneberger, der hier in den vergangenen Jahren bereits zwei Mal gewinnen konnte, spielte mit seinem Team natürlich auf Sieg. Ebenso das Trio von E.&V. mit Teamcaptain Kutlay Yaprak, Agustin Kronhaus und 7-Goaler Adrian Laplacette, das 2018 im Finale gegen Bendura Bank verloren hatte. Adrian Laplacette, auf den es normalerweise genauestes zu achten gilt, wurde immer wieder von Aki van Anandel aus dem Konzept gebracht und gestoppt, so dass Valentin Novillo Astrada immer wieder freie Bahn für sein Team Círoc Vodka bekam. Mit einem 6-3 am Ende des dritten Chukkers zeichnete sich bereits ein Trend ab. Agustin Kronhaus versuchte vehement, sein Team wieder ins Spiel zu bringen. Doch bei einem Endstand von 9-5 konnte Círoc Vodka bei der finalen Glocke über den Sieg jubeln. Círoc Vodka Captain Sebastian Schneberger: »Das war ein großartiges Turnier und ich bin überglücklich, dass wir den Titel mit nach Hause nehmen können. Es war ein hartes Match aber wir haben gut zusammengespielt und das umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten.« Im zweiten

Spiel des Tages um den dritten Platz und den Kitzbühel Country Club Cup waren die Teams Corum und Bernd Gruber in schnellen und knappen Chukkern aufeinander getroffen. Solides Teamwork und starke Abwehrarbeit auf beiden Seiten führten ab dem zweiten Chukker zu knappen Torständen. Tor für Tor ging es voran in einem ausgeglichenen und hochspannenden Spiel. Im letzten Chukker schließlich konnte Corum und insbesondere Teamcaptain Patrick Maleitzke noch einmal zu der überlegenen Form des Spielbeginns zurückkehren und sich mit dem entscheidenden Tor den 7-6 Endstand und damit den 3. Platz sichern.

In der Entscheidung um den 5. Platz standen sich im ersten Spiel des Tages Team Bendura Bank und das »deutsche« Team Maserati gegenüber. Gleich nach der Startglocke feuerte Bendura Banks Teamcaptain Melissa Ganzi, die mit einer bemerkenswerten Trefferquote aus dem Turnier geht, gleich den ersten 15 Yard Strafstoß ins Tor. Thomas Winter, Caspar Crasemann und Marc Aberle hielten eisern dagegen. Schließlich drehte Bendura Bank den Score jedoch unaufhaltsam nach oben und mit einem spektakulären Abschluss-tor von Tito Gaudenzi sicherte sich das Team des Titelsponsors den 5. Platz bei einem Endstand von 13-6,5. Thomas Winter, der von Beginn an beim Snow Polo in Kitzbühel spielt und hier längst eine Legende ist: »Die Bedingungen waren in diesem Jahr perfekt, das Spielfeld herausragend und es hat unglaublichen Spaß gemacht, hier zu spielen. Ein ganz besonderes Event, einzigartig.«

[www.kitzbuehelpolo.com](http://www.kitzbuehelpolo.com)

Bild: POLO+10



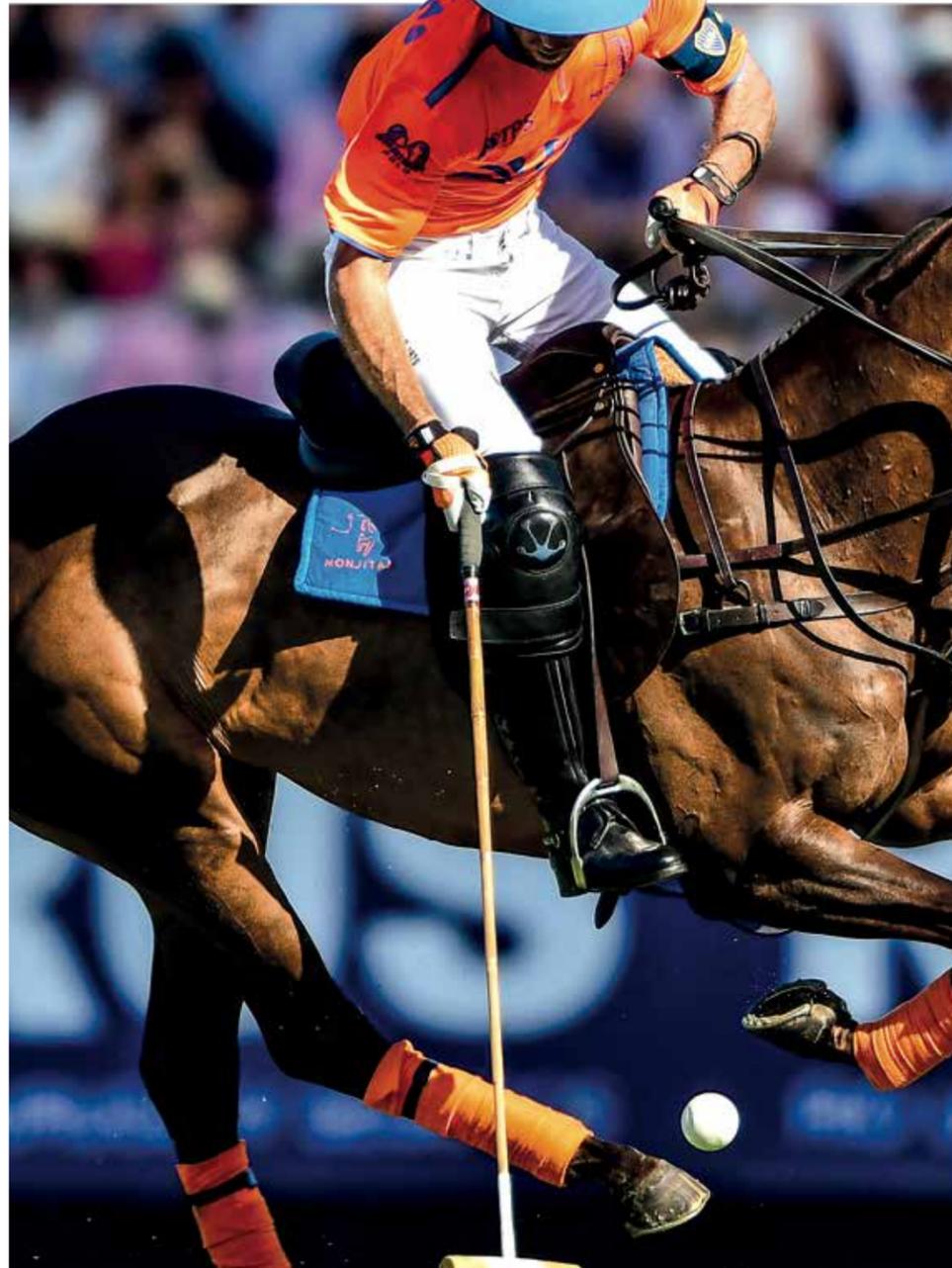
Der mehrfache Meister La Dolfina Sancor Seguros (40) besiegt Las Monjitas (37) mit 17-12 Goals und wurde zum sechsten Mal in Folge Sieger der Argentine Polo Open 2018 in Buenos Aires.

FOTOGRAFIE NACHO CORBALÁN, MATÍAS CALLEJO, POLO+10

# 125. HSBC ARGENTINE POLO OPEN

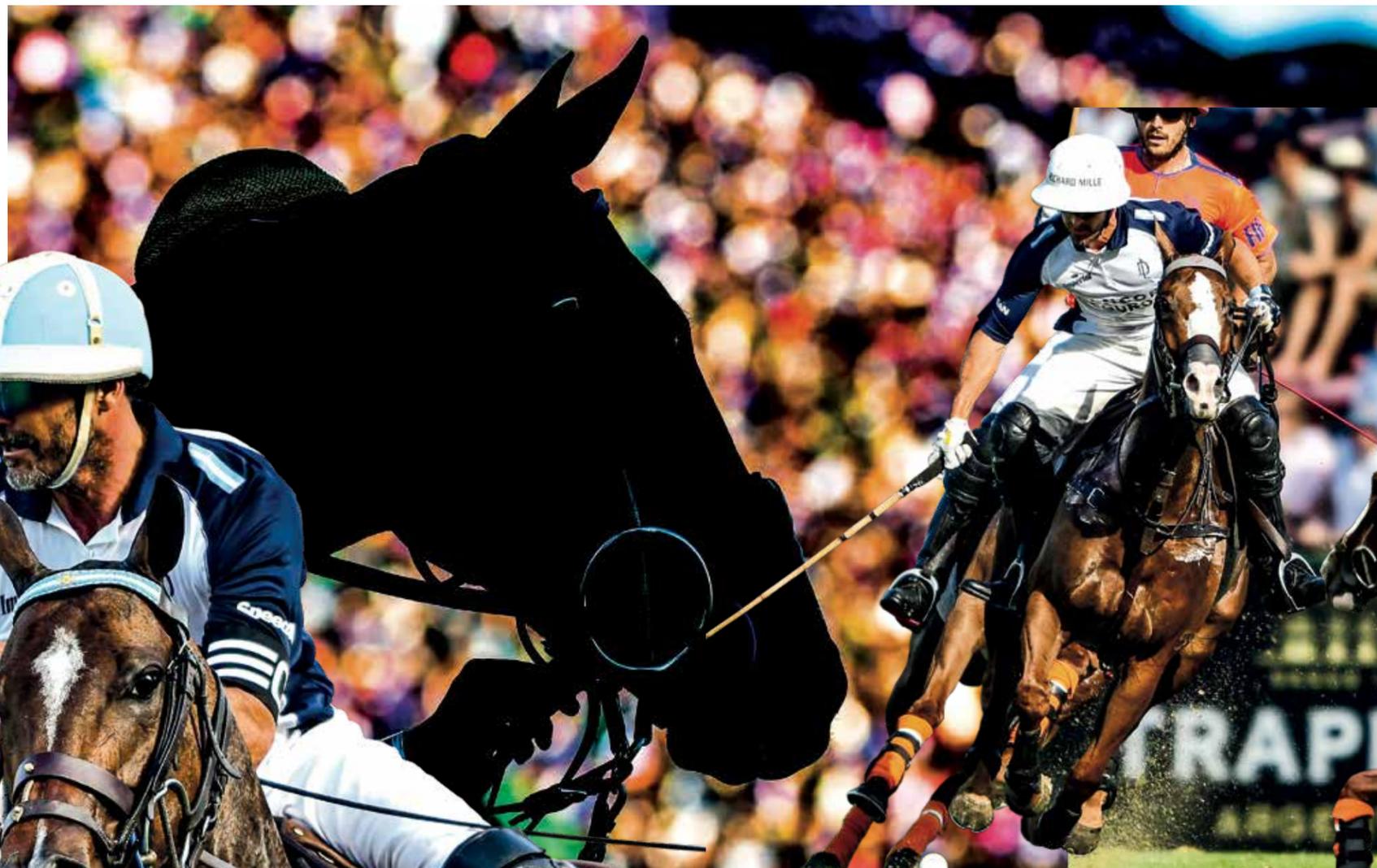
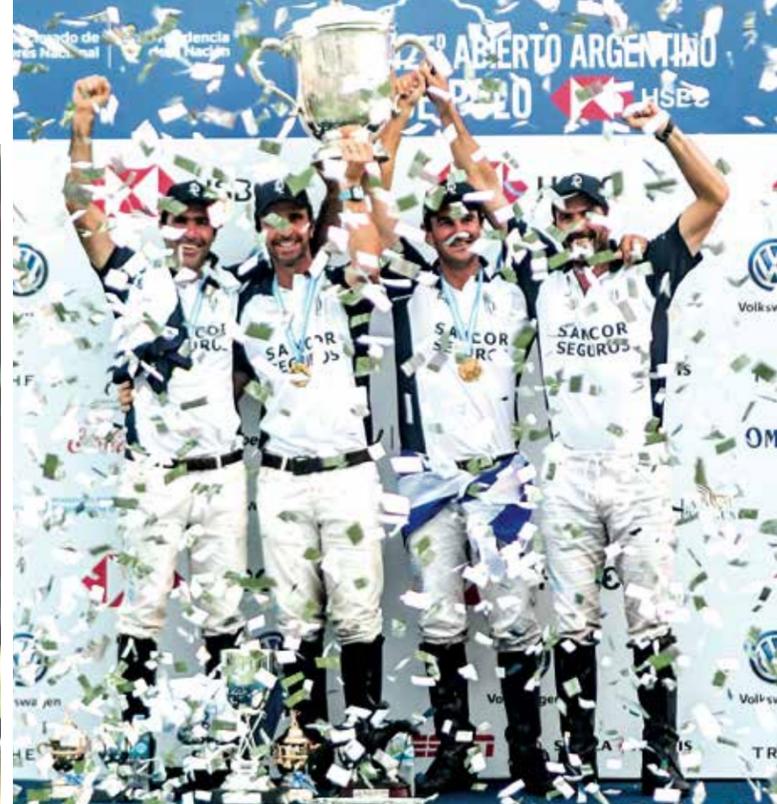


Adolfo Cambiaso (links) auf dem Weg zum Sieg bei den 125. HSBC Argentine Polo Open 2018.



**RANKING TEAMS**

- 1. LA DOLFINA (+40)**  
 Juan Martin Nero (+10)  
 Pablo MacDonough (+10)  
 Pelon Stirling (+10)  
 Adolfo Cambiaso (+10)
- 2. LAS MONJITAS (+37)**  
 Facundo Sola (+9)  
 Hilario Ulloa (+10)  
 Guillermo Caset (+10)  
 Santiago Toccalino (+8)
- 3. ELLERSTINA JOHOR (+40)**  
 Pablo Pieres (+10)  
 Gonzalo Pieres (+10)  
 Nicolas Pieres (+10)  
 Facundo Pieres (+10)
- 4. LA DOLFINA POLO RANCH (+31)**  
 Diego Cavanagh (+8)  
 Guillermo Terrera (+8)  
 Julián de Lusarreta (+7)  
 Ignatius Du Plessis (+8)
- 5. LA AGUADA (+31)**  
 Alejandro Muzzio (+8)  
 Alfredo Bigatti (+8)  
 Alejandro Novillo Astrada (+8)  
 Diego Araya (+7)
- 6. CRÍA YATAY WEWORK (+32)**  
 Valerio Zubiaurre (+8)  
 Cristian Laprida (+8)  
 Joaquín Pittaluga (+8)  
 Ignacio Laprida (+8)
- 7. LA ALBERTINA ABU DHABI (+31)**  
 Nicolás Roldán (+7)  
 Francisco Elizalde (+8)  
 Ignacio Toccalino (+8)  
 Alfredo Cappella Barabucci (+8)
- 8. LA ENSENADA (+28)**  
 Juan Britos (+7)  
 Juan M. Zubía (+7)  
 Facundo Fernández Llorente (+7)  
 Jerónimo del Carril (+7)
- 9. ALEGRÍA - LA IRENITA (+32)**  
 Frederick Mannix (+9)  
 Juan M. Zavaleta (+8)  
 Clemente Zavaleta (+7)  
 Matías Mac Donough (+8)
- 10. LA CAÑADA ANGIOCOR DAILY RACING FORM (+28)**  
 Agustín Obregón (+6)  
 Ezequiel Martínez Ferrario (+8)  
 Sebastián Merlos (+8)  
 Jared Zenni (+6)



Im Dezember 2018 gab es in Palermo ein »neues« Finale. Das Team Las Monjitas hatte die amtierenden Sieger der Hurlingham Open, Ellerstina Johor, in Palermo mit 18 zu 16 besiegt und sich so für das Finale der 125. HSBC Argentine Polo Open gegen La Dolfina qualifiziert. Dies war nicht nur das erste Finale für die Organisation von Las Monjitas in Palermo, sondern auch für drei ihrer Spieler: Facundo Sola, Guillermo Caset und Santiago Tocciano. Die HSBC Argentine Polo Open ist das wichtigste Poloturnier der Welt mit 10 Mannschaften und Team-Handicaps zwischen 28 und 40 Goals.



# HANSEATISCHE BAUSANIERUNG



## MARCUS GENSE

Altbausanierung & Fassaden-Wärmedämmung • Lackier-, Tapezier- & Stuckarbeiten  
Trocken- & Innenbau • Elektro- & Sanitärtechnik • Malerei, Spachtel- & Schmucktechnik  
Fliesen, Teppich & Holzböden • Neu- & Umbauarbeiten

**Rufen Sie uns noch heute an: Wir beraten Sie souverän und unverbindlich!**

www.gense-bausanierung.de • info@gense-bausanierung.de  
Telefon: 040 23 934 296 • Mobil: 0171 272 634 9 • Rossberg 3, 22089 Hamburg



1 Unser Fotograf Nacho Corbalán 2 Maximale Siegesfreude bei Team La Dolfina Sancor Seguros 3 Dr. Piero Dillier, Sébastien Le Page, Thomas Winter 4 Raymond Rafool mit Freunden 5 Federico Levi vom Polo Hub 6 Feiernde Fans – Menschen und Polofans aus der ganzen Welt kommen jedes Jahr zu den Palermo Open.

Davor hatte La Dolfina bereits zwei der drei wichtigen Titel (Triple Crown) der High Goal Saison 2018 in Argentinien gewinnen können. Darunter auch die Tortugas Open – Ellerstina Johor war hingegen bei den Hurlingham Open erfolgreich gewesen. Für La Dolfina war es 2018 der zwölfte Titel bei 14 Finalteilnahmen in Folge seit der Gründung des Teams im Jahr 2000. Team Las Monjitas stand den Superstars als unerwarteter Gegner im Finale gegenüber, konnte sich aber letztendlich nicht in Palermo durchsetzen. Team La Dolfina zeigte seine gewohnte Stärke und schaffte es erneut, den Cup zu gewinnen. In den ersten Chukkern wurde Cambiaso's Team von Las Monjitas unter Druck gesetzt, vor allem Dank eines sehr effektiven Guillermo Caset, der für sein Team nicht nur an diesem besonderen Finaltag in Buenos Aires, sondern die ganze Saison hindurch mehr als wertvoll war.

Nach dem zweiten Chukker passte La Dolfina seine Verteidigungsstrategie an und mit Adolfo Cambiaso (effektiv im Elfmeterschützen und unaufhaltsam vor den gegnerischen Flügeln wie in seinen besten Zeiten) setzte sich der Titelverteidiger wieder in Führung. Der dritte und vierte Chukker mit sechs Treffern von Cambiaso brachten La Dolfina weiter nach vorn. Mit einem solchen Vorsprung schaffte La Dolfina dann schließlich den 6. Chukker mit 5 Toren Vorsprung. Dieser Vorteil wäre für Las Monjitas bereits nicht mehr aufzuholen gewesen, auch wenn sie bis zum

Schluss kämpften. La Dolfina machte seinem Namen alle Ehre und gewann zum sechsten Mal in Folge den wichtigsten Titel im Polosport. Unvergleichlich! Nach einer Rede von Eduardo Novillo Astrada, Präsident des AAP, begann die Preisverleihung unter anderem mit AAP-Vizepräsident Delfín Uranga und Bari del Valle Sosa, Präsident des Titelsponsors HSBC. Adolfo Cambiaso erhielt die Gonzalo Heguy Trophy, die er von Jesus Heguy erhielt, und die Copa Fomento Equino als »Bester Spieler des Finales« und »Bester Reiter des Finales«. Guillermo Caset, der während des Turniers 45 Tore erzielt hatte, wurde mit der Javier Novillo Astrada Trophy als »Bester Torschütze« ausgezeichnet. Der Gonzalo Tanoira Award für den »Besten Spieler des Turniers« ging an Facundo Pires, während Juan M. Nero den Fair Play Award für den »Diszipliniertesten Spieler des Turniers« erhielt.

In der Kategorie Pferde ging der Lady Susan Townley Cup für das »Best Playing Pony« im Finale an Dolfina B09 Quartetera, gespielt von Adolfo Cambiaso. Die Auszeichnung wurde von den beiden Präsidenten Santiago Ballester und Daniel Pelegrina überreicht. Argentinien ist seit langem die Heimat des besten Polos der Welt und die jährlichen Argentine Open in Palermo/Buenos Aires gelten als die weltweit wichtigste Interclub-Meisterschaft.

www.aapolo.com

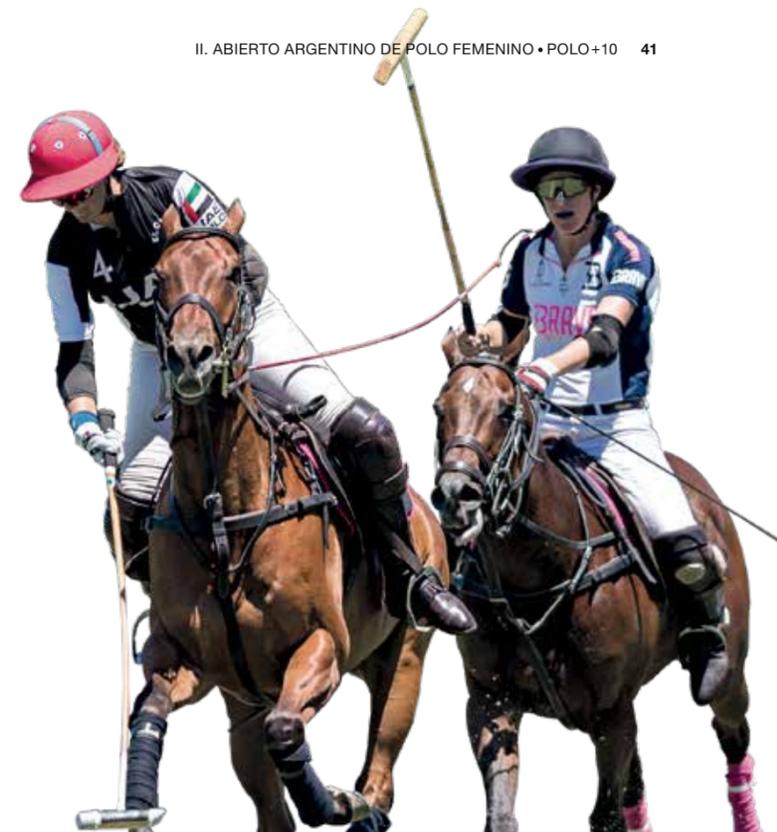


# ABIERTO ARGENTINO DE POLO FEMININO

Team La Dolfina Brava hat nach dem Sieg über El Overo Z7 UAE zum zweiten Mal das beste und wichtigste Poloturnier für Frauen auf der ganzen Welt gewonnen.

FOTOGRAFIE MATÍAS CALLEJO,  
AARKAY/MANIPUR PHOTOGRAPHY CLUB

# 2° ABIERTO ARGENTINO DE POLO FEMENINO



1 Große Freude beim Siegerteam La Dolfina Brava 2 Qualifikationsspiel 3+4 Nachdem La Dolfina Brava gegen El Overo Z7 UAE in der Vorrunde einmal verloren hatte, gewannen sie im Finale knapp mit einem Tor.

## RANKING TEAMS

**1. La Dolfina Brava (+31)**  
Mía Cambiaso (+6)  
Milagros Fernández Araujo (+7)  
Carina Clarkin (+10)  
Candelaria Fernández Araujo (+8)

**3. Alegría - HPA 1875 (+24)**  
Annabel McNaught-Davis (+6)  
Emma Tomlinson Wood (+5)  
Tamara Fox (+7)  
Lottie Lamacraft (+6)

**2. El Overo Z7 UAE (+32)**  
Clara Cassino (+7)  
Hazel Jackson-Gaona (+9)  
Lía Salvo (+9)  
Sarah Wiseman (+7)

**4. Santa María de Lobos (+24)**  
Dawn Laurel Jones (+6)  
Paige McCabe (+6)  
Tiva Gross (+6)  
Courtney Asdourian (+6)



Wie bereits im Vorjahr stand vor dem Finale der Herren der 125. HSBC Argentinischen Polo Open in Buenos Aires wieder das entscheidende Spiel des 2. Abierto Argentino de Polo Feminino auf dem Programm. Vier Teams mit Teamhandicaps von 24 bis 32 Goals, bestehend aus den besten Spielerinnen aus Argentinien, den USA, England und Kenia, waren angetreten, um dieses wichtigste Turnier im internationalen Damenpolo zu gewinnen.

An diesem sonnigen und sehr warmen Nachmittag revanchierte sich La Dolfina Brava bei den bisher ungeschlagenen Damen von El Overo Z7 UAE für die Niederlage vom zweiten Spieltag und siegte mit 9-8 Toren. Mía Cambiaso, Milagros Fernández Araujo, Carina Clarkin und Candelaria Fernández Araujo standen damit zum zweiten Mal ganz oben auf dem Siegtreppchen in Palermo.

Von Anfang bis zum Ende war dieses Finale sehr knapp und kämpferisch. Jedes Tor zählte. Nachdem El Overo den ersten Chukker mit 2 zu 0 gewonnen hatte und diesen Vorteil bis zum fünften Chukker auch zu verteidigen wusste, war den Titelverteidigerinnen durchaus klar,

dass sie diesen Vorsprung durchbrechen mussten, wenn sie den Cup wieder holen wollten. Und so war es auch. In einem spektakulären fünften Chukker holte La Dolfina Brava auf und zog mit El Overo gleich. Der letzte Chukker war dementsprechend so umkämpft wie das ganze Match und erst kurz vor der finalen Glocke konnte Candelaria Fernandez Araujo mit einem Rückschlag das entscheidende Tor machen. Gleichzeitig hatten die Damen von El Overo Z7 UAE im letzten Spielabschnitt der Partie zwei gute Chancen nicht in ein Tor verwandeln können.

Bei der feierlichen Preisverleihung wurden die Pokale an die Gewinner und Finalisten vom Stabschef der Intendencia de Cañuelas, Marisa Fassi, zusammen mit AAP-Präsident Eduardo Novillo Astrada, Vizepräsident Delfín Uranga und anderen übergeben. Nina Clarkin wurde als »Beste Spielerin des Finales« ausgezeichnet, während Clara Cassino den »Fair Play Award« erhielt. Der Preis für das »Best Playing Pony« ging an Fax Cherokee, gespielt von Mía Cambiaso.

www.aapolo.com



# LIA SALVO

Ein Leben für den Polosport. Lia Salvo hat sich in den letzten Jahren zu einer der führenden Persönlichkeiten entwickelt, die sich für die Förderung des Damenpolo einsetzen.

TEXT ERIC WEIL FOTOGRAFIE KATERINA MORGAN

Es ist unter anderem dem Enthusiasmus und dem starken Willen von Lia Salvo zu verdanken, dass sich der Argentinische Polo Verband seit einer Weile ernsthaft mit dem Thema Damenpolo auseinandersetzt. Mit einem Damenhandicap von +9 ist Lia Salvo aktuell die drittbeste Spielerin der Welt.

Lia interessiert sich für Polo, seit sie im Alter von fünf Jahren von ihrem Vater Hector ein Pferd geschenkt bekam und ihn – einen Profi 6-Goaler, der viel in den USA spielte, beim Polo in ihrem kleinen Heimatort in der Provinz Buenos Aires erlebt hat. Aber Vater Hector machte ihr umgehend klar: »Das ist leider kein Spiel für Frauen. Ich liebe es, wenn du auf einem Pferd reitest, aber vergiss das Polo. Ich kenne keine anderen Mädchen, die Polo spielen.« Aber als er sie eines Tages nach Buenos Aires mitnahm, wo ihre beiden Schwestern studierten, lernte sie etwa 15 andere Mädchen kennen, die sich für das Polospiel interessierten. »Einige waren die Töchter von Spielern mit hohem Handicap, die Pferde und Personal hatten (»Petiseros«). Heute nimmt der Argentinische Polo Verband sie endlich ernst. Aber dass ich jemals eine Rolle dabei spielen würde, Frauenpolo populär zu machen, wäre mir nie in den Sinn gekommen«, sagte Lia.

Heute ist Lia 31 Jahre alt, spielt ein Damenhandicap von +9 und ist die drittbeste Spielerin der Welt. Letztes Jahr hat sie nach acht Jahren ihren Verlobten geheiratet. Sie hat noch keine Kinder und reist durch die ganze Welt in Länder, in denen mehr Damenpolo gespielt wird. Während unseres Interviews hatte sie es eilig, da sie gerade aus Singapur zurückgekehrt war und in der folgenden Woche in die USA abreisen sollte.

In Argentinien wurde Lia erst im vergangenen Jahr berühmt, als sie als erste Frau an einem Herren High Goal Turnier, dem Jockey Club Open, auf Einladung von Adolfo Cambiaso und seinem Argentine Open-Champion Team La Dolfina teilnahm. Die lokalen Medien berichteten ausführlich über das Ereignis und Lia wurde vom Guinnessbuch als erste Frau erwähnt, die an einem offenen Turnier für Männer teilnahm. Seit 2017 gibt es ein Argentine Women's Open mit Spielerinnen aus allen Teilen der Welt, wie z.B. Englands Nummer eins Nina Vestey-Clarkin und Mia Cambiaso, Tochter des Weltspitzspielers Adolfo Cambiaso, der sich immer für Polospielerinnen und Damenpolo eingesetzt hat.



## WENTORF

### DENKMALGESCHÜTZTES JUWEL IN ERSTKLASSIGER LAGE.

Die repräsentative Villa aus dem Jahre 1894/95 besticht von außen durch ihre klassizistischen Schmuckelemente. Stilechter Stuck, edles Parkett, Marmor und eine außergewöhnliche Raumhöhe runden den herrschaftlichen Eindruck im Inneren ab. Eines von vielen Highlights ist das Turmzimmer mit Blick über das ca. 1 ha große Parkgrundstück!

ca. 535 m<sup>2</sup> ca. 9.960 m<sup>2</sup> 13 Zimmer Denkmalgeschützt € 2.800.000

## WAHRER LUXUS LIEGT IM AUGEN DES BETRACHTERS.

Die passende Immobilie zu finden, kann man dem Zufall überlassen. Oder uns. Bei PIPPING Immobilien stehen Ihre Wünsche und Rendite-Ziele im Fokus. Mit langjähriger Expertise erfüllen wir Wohnträume und mehr. Egal welches Budget zur Verfügung steht, ob Miet-, Eigentums- oder Anlageobjekte, wir finden die Sahnestückchen und beraten Sie von der Suche bis zur Schlüsselübergabe.

Lassen Sie sich von unserem hochmotivierten Team beraten.

Wir freuen uns auf Sie.



## MEHR ALS NUR EIN MAKLER

PIPPING Immobilien GmbH · Tel. 040 / 40 11 33 6-0 · pipping.de

REINBEK · AUMÜHLE · BERGEDORF · SCHWARZENBEK · HAMBURG

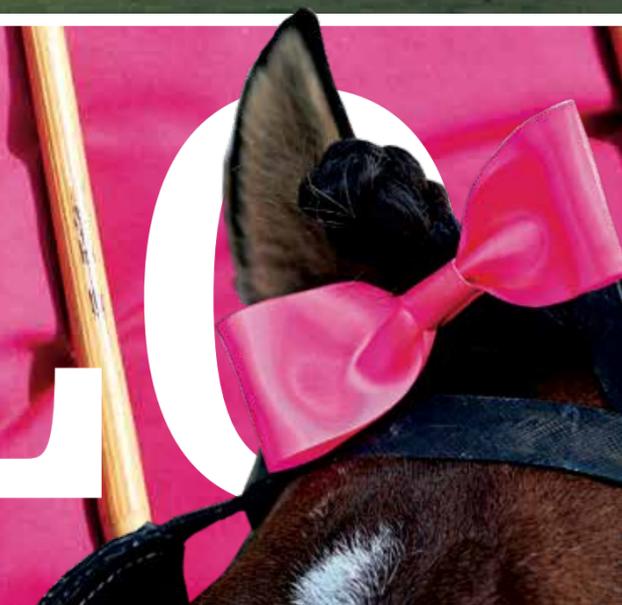


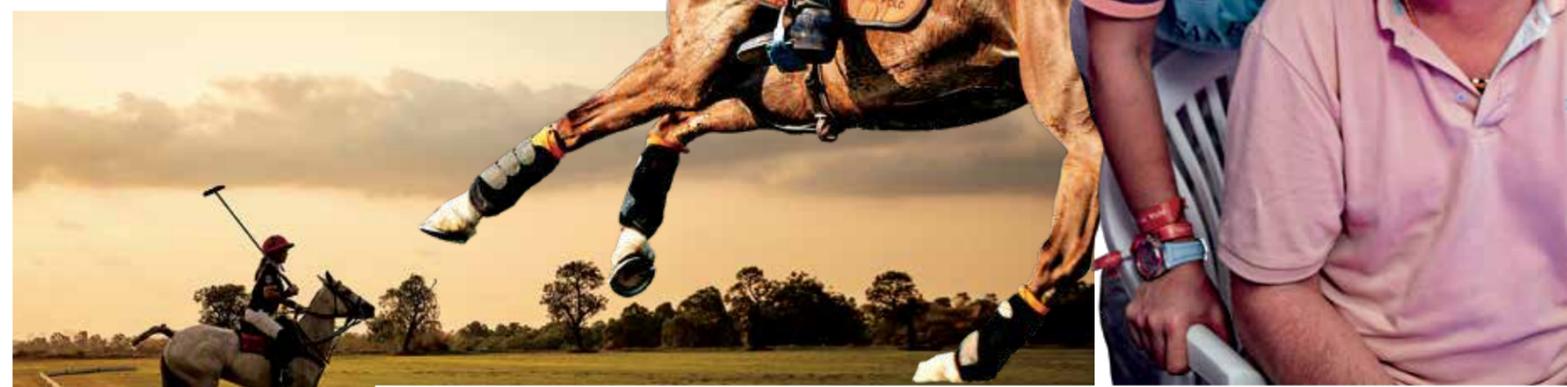
Mit dem 'Queen's Cup Pink Polo 2019', einem Charity Damenpoloturnier zugunsten der Queen Sirikit Centre for Breast Cancer Foundation, hat der Thai Polo & Equestrian Club wieder einmal ein Fest für die Sinne veranstaltet und ein internationales Publikum begeistert.

FOTOGRAFIE DOMINIC JAMES

## QUEEN'S CUP

# PINK POLO





1 Das Thai Polo Team holte sich den Titel und gewann gegen das 1003 Polo Team mit 7-3 2 Charity Polo vor gefüllten Rängen und einem begeisterten Publikum 3 Gäste im Thai Polo & Equestrian Club: Morgan van Overbroek und Sébastien Le Page, Inhaber des Polo Park Zürich 4 Nunthinee Thanner (in der Mitte) mit Pologästen. Sie ist Mitinhaberin des Thai Polo Clubs und Organisatorin des einzigartigen Queen's Cup Pink Polo.



5



7



10



6



8



9

5 Teams, Sponsoren und Gäste feiern bei der Preisverleihung  
 6 Der erfolgreiche und renommierte Polotrainer Rege Ludwig leitet seit vielen Jahren die Poloschule im Thai Polo Club  
 7 Spannende Damen-Chukker in der wunderbaren Kulisse des Clubs  
 8 Elegantes VIP Charity Dinner  
 9 Harald Link (rechts), Inhaber des Thai Polo Club, spielt seit Jahrzehnten Polo auf der ganzen Welt  
 10 Das Turnier in Pattaya ist immer auch ein gesellschaftlicher Anlass, um Mode und Styles zu zelebrieren.

Die 2019er Ausgabe des in Thailand schon traditionsreichen Queen's Cup Pink Polo wurde wieder von Dr. Harald Link, Präsident der B.Grimm Group und Präsident des thailändischen Reitverbandes (TEF), sowie Nunthinee Tanner, Thailands erster Polospielerin und Initiatorin des Charity Damen Polo Turniers, zusammen mit BMW Thailand und der U.S. Polo Assn. ausgerichtet.

Bereits seit elf Jahren hat das pinke Damen Poloturnier seinen festen Platz im Terminkalender des Thai Polo Clubs und zählt alljährlich auch zu den gesellschaftlichen Highlights des Landes. Pink Polo 2019 war erneut ein Fest für die Sinne. Einige berühmte Gesichter und viele Menschen mit Begeisterung für Polo und den guten Zweck der Veranstaltung kamen, um die aufregenden Matches zu sehen, darunter auch H.E. Georg Schmidt (deutscher Botschafter in Thailand), Sิริyos Devahastin Na Ayudhya, Lee und Pattharapol Puengboonpra, M.L. Ubolwadee Jayankura, Luckana Champa, Vee Marr, Krisna und Krittaya Thientham, Tommy und Mira Kittichaiwong, Siriporn Panupong und viele mehr. In diesem Jahr sorgten neben dem Damen Polo auch für Begeisterung: ein Vintage Flohmarkt, Lampang Pferdekutschen, die Fancy Dog Fashion Show des Yorkshire Terrier Club Thailand (angeführt von Khun Perfume, dem Hund ihrer Königlichen Hoheit Prinzessin Sirivannavari Nariratana) und die Horseback Fashion Show von Prominenten und jungen Reitern im neuen Design-Look von U.S. Polo.

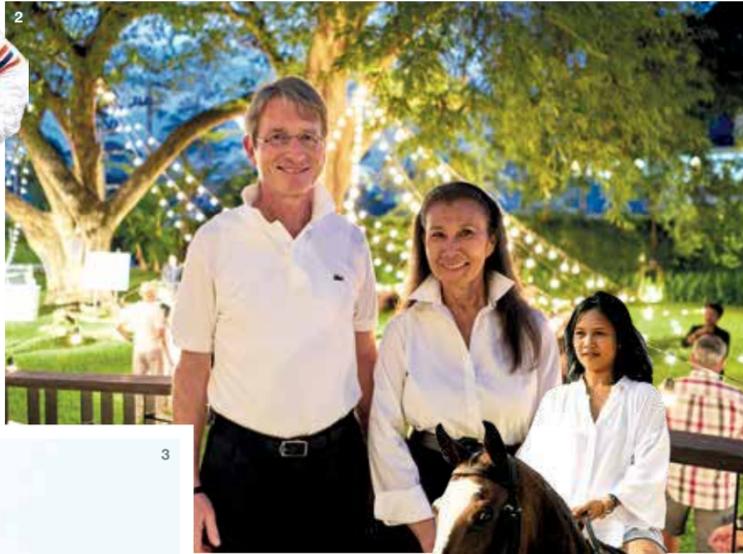
Das Polomatch zwischen dem Gastgeber Thai Polo Team und dem 1003 Polo Team aus China schließlich wurde vom Publikum auf dem paradisiischen Gelände des Thai Polo Club enthusiastisch gefeiert. Nach vier kämpferischen und schnellen Chukkern holte sich schließlich das thailändische Team den Sieg und gewann gegen das 1003 Polo Team mit 7-3 Toren. Als zusätzliche Attraktion wurde Marie-Nicole Roy der »Best Hat«-Award für den elegantesten Hut und Angel Zhang der »Best Dress«-Award verliehen. Ein unvergesslicher Polotag und eine große Geste für den guten Zweck endeten mit einem glitzernden Feuerwerk. Auf Wiedersehen Thailand, bis zum nächsten Jahr!

# BEACH POLO HUA HIN

10-jähriges Jubiläum – Beach Polo für den Princess PA's Cup in Hua Hin/Thailand.

FOTOGRAFIE THAI POLO & EQUESTRIAN CLUB / DOMINIC JAMES PHOTOGRAPHY





**Team China / Korea (+2)**  
Justin Jin  
David Ko  
Diego Gomez

**Team Thailand (0)**  
Harald Link  
Cliff Punyanitya  
Worajit Wongkraso »Ead«

1 Harald Link, Team Thailand 2 Harald Link und Nunthinee Tanner 3 Zum Beach Polo gehört immer auch ein kleines Bad 4 VIP Gäste und Teams 5 Elegantes Picknick nach den Polo Matches 6 Tolle Gastfreundschaft und ein herzliches Willkommen 7 Preisverleihung für die Teams 8 Beach Polo am Strand von Hua Hin.



Die 10. Asian Beach Polo Championship begannen feierlich mit einer großen Parade der Beach Ponys und der Champion Big Band. Es folgte das erste von zwei Pferderennen unter großem Jubel des Publikums als die Jockeys den Strand auf ihren Pferden förmlich »hinunterflogen«. Diese Rennen für die Einheimischen sind deshalb von großer Bedeutung, da die Champions den Touristen in Hua Hin stolz ihren Sieg präsentieren möchten. Das Beach Polo Turnier wurde auch in diesem Jahr wieder gemeinsam von den Eigentümern des Thai Polo & Equestrian Club, Harald Link und Nunthinee Tanner organisiert.

Das Publikum begeisterte sich anschließend für die Modenschau zu Pferd mit Prominenten und für die Präsentation der neuesten Sommerkollektion von Santa Barbara und Misty Mynx.

Das Beach Polo Finale begann schließlich um 16 Uhr, als die Temperaturen von heißen 40 Grad – es war der bislang heißeste Tag Thailands in diesem Jahr – etwas gesunken waren. Die beiden Teams aus Thailand und ein gemeinsames Team aus China / Korea hatten sich nicht zuletzt aufgrund der Windverhältnisse auf ein enges Match eingestellt. Da der Wind gleichbleibend aus einer Richtung kam, war es schwierig für die Teams, gegen den Wind anzupspielen. Wie sich jedoch herausstellte, sorgte genau dieser Umstand für einige großartige Spielmomente,

in denen der Ball entweder flog oder gestoppt wurde. Die Spieler mussten hart arbeiten, um ihre Tore zu erzielen. Und von denen bekam das Publikum an diesem Nachmittag zahlreiche zu sehen. Das erste Goal erzielte in der zweiten Hälfte des ersten Chukker der argentinische Profi Diego Gomez für das Team China / Korea. Im zweiten Chukker traf Justin Jin auch für China / Korea, gefolgt von zwei Ausgleichtreffern des Thailänders Worajit Wongkraso »Ead«. Eine Pause war notwendig, damit sich die Spieler abkühlen konnten und glücklicherweise sorgte nun eine leichte Bewölkung für angenehmere Temperaturen, die es den Spielern leichter machten. Der dritte Chukker sah nur ein einziges Tor von David Ko für sein Team China / Korea, das damit gemäß Teamhandicap die Führung übernahm.

»Ead« machte zu Beginn des 4. Chukker ein weiteres Tor und sorgte damit für Gleichstand, kurz darauf folgte ein Treffer von Diego Gomez. Thailand reagierte unter dem großen Jubel der Zuschauer mit einem weiteren Tor von »Ead«. Das großartige Publikum engagierte sich mit Applaus und Begeisterung sehr für jedes Spiel, um die Teams zu ermutigen. Im fünften und letzten Chukker wurden von beiden Teams nicht weniger als fünf Tore erzielt. Diego Gomez führte den Chukker an, gefolgt von David Ko und Justin Jin, ebenfalls für China / Korea. In der letzten Minute erzielte Harald Link für Thailand zwei Tore in schneller Folge, aber es reichte nicht mehr aus, um den Vorsprung der Gegner aufzuholen. China / Korea gewann schließlich mit 8 zu 7,5 Toren. Ein extrem unterhaltsames, gut gelauntes Spiel mit tonnenweise Action, bei dem die Zuschauer gespannt mitfiebern konnten.

# BEACH POLO CUP DUBAI 2018

Schnelles, kämpferisches und hochwertiges Beach Polo beim Tonino Lamborghini Residences Dubai - Beach Polo Cup Dubai 2018, präsentiert von Oriental Pearls. 2019 wird an einer neuen Location gespielt.

TEXT STEFANIE STÜTING FOTOGRAFIE MAMEMO PRODUCTIONS





1 Satish Seemar 2 Dr. Sabine Schaffer 3 Artistische Darbietung der Flagge 4 Veranstaltungsort am Tag 5 Sam Katiela mit Hauptsponsor von Oriental Pearls Ma Guolong und Titelsponsor von Tonino Lamborghini Residences Dubai, Tonino Lamborghini 6 Kampf um den Ball nach dem Throw-in 7 V.l.: Nasser Aman Al Rahma (Stellvertretender Generalsekretär des Dubai Sports Council), HE Saeed Hareb (Generalsekretär des Dubai Sports Council), HH Sheikh Mansoor bin Mohamed al Maktoum und Sam Katiela 8 Giselle und Dr. Diedrich Haesen mit Gitta Graefin Lambsdorff 9 Saki Belitsas und Yasmine Refaat 10 Veranstaltungsort bei Nacht 11 Anna Collins 12 Rechts: Patrick Aoun (Regional Brand Manager Longines ME) 13 Sabine Otto und Ramin Salsali.

# JUST SYLT

## DIE BESTEN PLÄTZE AUF SYLT

Entdecke unsere Lieblingsinsel!  
Von Restaurants und Hotels, Boutiquen  
und Galerien bis hin zu einzigartigen  
Geheimtipps!

[WWW.JUSTSYLT.DE](http://WWW.JUSTSYLT.DE)



14 Hossam Hosni und Mia Costac 15 Glamouröse Preisverleihung 16 Poloaction vor der VIP-Tribüne 17 Chris Eberle und Aneta Sablik (Gewinnerin German Idol) mit Garen Mehrabian.

### RANKING TEAMS

#### 1. TONINO LAMBORGHINI

Rashid Albwardy  
Saoud Khoory  
Maxi Malacalza

#### 2. HILLS ADVERTISING L.L.C

Tariq Albwardy  
Sam Instone  
Ramiro Cordero

#### 3. ALTAAQA GLOBAL

Faris Al Yabhouni  
Michel Nseir  
Santi Gomez Romero

#### 4. LINDT LINDOR

Jan Bladen  
Dr. Sabine Schaffer  
Tomy Iriarte

Es versprach, das spannendste Finale in der Geschichte des Beach Polo Cup Dubai zu werden - und das war es auch. Rashid Albwardy, Saoud Khoory und Maxi Malacalza, die in den Farben des Titelsponsors Tonino Lamborghini Residences spielten, siegten schließlich mit einem knappen Ergebnis von 7-6 gegen HILLS Advertising L.L.C. Rashids Bruder Tariq und seine HILLS Advertising L.L.C. Teamkollegen Sam Instone und Ramiro Cordero hatten von Anfang an Druck gemacht und bis zum dritten Chukker geführt, als Team Tonino Lamborghini Residences begannen, auf 5-5 aufzuholen. In der letzten Runde allerdings kehrte das Team von Rashid Albwardy wieder stark zurück und nutzte jede Gelegenheit, das Spiel nochmal zu drehen - und das mit Erfolg. Maxi Malacalza wurde als Most Valuable Player des Turniers ausgezeichnet.

Das Spiel um den dritten Platz wurde zwischen Altaaqa Global mit Faris Al Yabhouni, Michael Neisr und Santiago Gomez Romero sowie dem Team Lindt ausgetragen, das die erste Damenspielerin in der Geschichte des Turniers, Dr. Sabine Schaffer, präsentierte. Schaffer spielte neben Jan Bladen und Tomy Iriarte und lieferte ein außergewöhnlich gutes Match. Am Ende war es Team Altaaqa Global, das sich mit nur einem Tor Vorsprung den dritten Platz sicherte.

Die 9. Ausgabe des Tonino Lamborghini Residences Dubai - Beach Polo Cup Dubai 2018, präsentiert von Oriental Pearls, wurde unter Flutlicht in einer extra für das Turnier errichteten Poloarena mit höchstem technischen Standard beim Skydive Dubai gespielt. Zum vierten Mal in Folge fand sie unter der Schirmherrschaft von S.H. Sheikh Hamdan Bin Mohammed Bin Rashid Al Maktoum, Kronprinz von Dubai und Vorsitzender des Dubai Sports Council statt.

Der Dubai Sports Council ist ein langfristiger Partner der Veranstaltung. Seine Exzellenz Saeed Hareb, Generalsekretär des Dubai Sports Council, sagte: »Polo gibt es seit mehr als 2.500 Jahren, aber wir können mit Stolz sagen, dass die Strandversion dieses »Sports der Könige« hier am Strand von Dubai geboren wurde, und wir sind wirklich stolz darauf, dass sich dieses Turnier mittlerweile zu einem der wichtigsten Sportereignisse Dubais entwickelt hat.«

Mamemo-Geschäftsführer und Gründer des Beach Polo Cup Dubai, Sam Katiela: »Dubai hat die Mission, die aktivste Stadt der Welt zu werden - und wir wollen dieses Ziel mit Nachdruck unterstützen. Wir haben die öffentliche Tribüne erweitert und die Menschen in Dubai eingeladen, mehr über die kraftvolle Action, die atemberaubende Ausstrahlung und den Spaß beim Beach Polo zu erfahren. Ich danke dem Dubai Sports Council für all die fantastische Unterstützung und meinem Team für einen erfolgreichen Beach Polo Cup Dubai 2018. Wir versprechen, dass die 10. Ausgabe ein weiterer Meilenstein in der Sportszene Dubais werden wird.«

Polomoderator Jan-Erik Franck, weltweit bekannt als »The Voice of Polo«, sagte: »Es besteht kein Zweifel, dass der Beach Polo Cup in Dubai zu den ultimativen Top-Polo-Events auf der ganzen Welt gehört. Diese 9. Ausgabe hat wieder einmal gezeigt, wie elektrisierend der Spirit des Beach Polos ist und wie viel besser und einfacher man von den Tribünen aus zusehen kann, als beim normalen Polo auf Rasen. Mit dem neuen Presenting Sponsor wird dieses einzigartige Event seinen Standard halten und wir freuen uns bereits auf die 10. Jubiläumsausgabe 2019.«

[www.beachpolocup.com](http://www.beachpolocup.com)



## SENTEBALE POLO CUP

Der Sentebale ISPS Handa Polo Cup hat 2019 im wunderschönen und traditionsreichen Roma Polo Club stattgefunden.

TEXT STEFANIE STÜTING  
FOTOGRAFIE GETTY IMAGES FOR ST. REGIS  
HOTELS & RESORTS AND SENTEBALE

# SENTEBALE

ISPS  
HANDA

**ST REGIS**  
HOTELS & RESORTS

ASSN.  
1890

bale

ISPS  
HANDA

entebale

ISPS

REGIS

REGIS  
SPORTS

ASSN.

entebale



POLO ASS  
NCE 1890

REGIS

& RESORT

ISPS  
HANDA

entebale  
**ST REGIS**  
HOTELS & RESORTS

entebale

entebale  
**ST REGIS**  
RESORTS

ASSN.  
90

U.S.



Sentebale  
ISPS HANDA  
POLO CUP  
ROMA POLO CLUB - 2019

ISPS  
HANDA

USPA

3

4

THE SENTEBALE FOR POLO CUP

Ashley Bush und Malcolm Borwick vom U.S. Polo Assn Team.





1 Team Sentebale St. Regis 2 Team U.S. Polo Assn. 3 Prince Harry, Duke of Sussex 4 Nacho Figueras mit seiner Frau Delfina, Sentebale Präsident Johnny Hornsby und Prince Harry 5 Roma Polo Club 6-10 Das internationale Publikum sah schnelle und faire Polomatches. Team Sentebale St. Regis konnte seinen Sieg vom Vorjahr mit einem Endstand von 9-6 auf dem Scoreboard gegen Team U.S. Polo Assn. verteidigen.

POLO+10 erscheint in der  
Polygo Group

EDITORIAL & PRINT

KUNDENMAGAZINE

DIGITALES MARKETING

POLO+10

TURNIERMAGAZINE

PUBLIC RELATIONS

IMAGEBROSCHÜREN

SOCIAL MEDIA

NEWSPAPER

BÜCHER

MITARBEITERZEITUNG

CORPORATE PUBLISHING

POLYGO



Links Sarah Siegal-Magness; rechts der 15-jährige Cable Siegal-Magness.

Es war im Jahr 2006, als Prince Harry, der heutige Duke of Sussex, zusammen mit Prinz Seeiso in Lesotho die Sentebale Stiftung gründete, um HIV-infizierten Kindern in dem südafrikanischen Land ein würdevolleres Leben zu ermöglichen und damit das Engagement seiner Mutter für die Ärmsten der Armen fortzusetzen. HRH der Duke of Sussex ist wie sein Vater und auch Bruder William seit seiner Kindheit begeisterter Polospieler. Mit dem jährlichen Sentebale ISPS Handa Polo Cup wirbt er für die Arbeit seiner Organisation und lädt seine Gäste ein, diese mit Spenden zu unterstützen.

Nachdem im vergangenen Jahr der Royal County of Berkshire Polo Club von Jamie Morrison Gastgeber des Sentebale Cup war, traten die beiden Poloteams Sentebale St. Regis und U.S. Polo Assn. 2019 im schönen und weltbekannten Roma Polo Club gegeneinander an. Gelegen mitten im Stadtgebiet der »Città Eterna« ist der Club der älteste Polo Club Roms. Im Sentebale St. Regis-Team des Herzogs von Sussex spielten neben Teamcaptain Nacho Figueras die kämpferische Polo-Amazone Sarah Siegal-Magness und Michael Carrazza. Für das Team U.S. Polo Assn., in diesem Jahr erstmals Teamsponsor beim Sentebale Cup, waren Markenbotschafter Ashley Busch, Malcolm Borwick, Chet Lott und der 15-jährige Cable Siegal-Magness in den Sattel gestiegen, letzterer wurde auch als Most Valuable Player des Turniers ausgezeichnet. Nach dem Sieg im Vorjahr war Sentebale St. Regis natürlich angetreten, seinen Titel zu verteidigen. Und mit einem 9-6 hatte das Team nach schnellen, sehenswerten Chukkern letztendlich auch wieder die Nase vorn.

Als Offizieller Ausstatter war die U.S. Polo Assn. wie im Vorjahr für die hochwertige Ausstattung der Teams verantwortlich. Das Engagement als Teamsponsor beim Sentebale ISPS Handa Polo Cup 2019 allerdings war für die US Polo Assn. eine Premiere und hatte

auch J. Michael Prince, Präsident und CEO von USPAGL nach Rom geführt. »Wir sind dankbar und geehrt, dass die U.S. Polo Assn. als offizieller Bekleidungspartner und Teamsponsor bei diesem glamourösen Charity-Polo-Event dabei sein kann. Der Sentebale ISPS Handa Polo Cup orientiert sich an den Grundwerten der U.S. Polo Assn., den Polosport weltweit zu fördern und gleichzeitig Bedürftige durch Poloveranstaltungen zu unterstützen.« U.S. Polo Assn. ist die offizielle Marke der United States Polo Association (USPA), dem 1890 gegründeten gemeinnützigen Verband für den Polosport in den Vereinigten Staaten, der eine der ältesten Sportorganisationen der Welt ist. USPAGL ist die Multimilliarden-Dollar-Bekleidungs- und Bekleidungsindustrie der USPA mit vielen internationalen Niederlassungen.

Die weltberühmte Hotelmarke St. Regis ist seit 10 Jahren Partner, Förderer und Teamsponsor des Sentebale ISPS Handa Polo Cup. Das geschichtsträchtige und für über 40 Mio. Euro neu renovierte St. Regis Hotel im Herzen Roms war in diesem Jahr Gastgeber des traditionsreichen und glamourösen Midnight Supper, bei dem der Duke of Sussex und Nacho Figueras den Gästen die Arbeit von Sentebale vorstellten. St. Regis ist seit jeher mit der Welt des Polosports verbunden. Am Ende des 19. Jahrhunderts spielte die bekannte St. Regis Gründerfamilie Astor bei den Polospielen auf Manhattans Governors Island eine tragende gesellschaftliche Rolle. Diese Polobegeisterung hat sich bis heute fortgesetzt und hinterlässt parallel zum Wachstum der Marke St. Regis auf der ganzen Welt ihre Spuren. So war St. Regis in den vergangenen Jahren Sponsor herausragender Poloturniere in Aspen/USA, Großbritannien, Indien, Thailand, Singapur, Dubai und Südamerika sowie anderen globalen Destinationen.

# POLOGESTÜT

SCHOCKEMÖHLE



SCHOCKEMÖHLE POLO STUD  
NO GOAL, NO VICTORY, WITHOUT A GOOD HORSE!



## IM IN- UND AUSLAND:

- Pferdetransporte
- Pferdeverleih
- Polokurse



## Du bist in ganz Europa als Polospieler erfolgreich. Wie ist die Saison 2018 gelaufen?

Dieses Jahr war für uns sehr erfolgreich. Ich habe in Chantilly/Frankreich, in Barcelona, England und Kitzbühel gespielt und viele Siege mit nach Hause bringen können. Besonders stolz macht mich, dass viele unserer Pferde auf den Turnieren als „Best Playing Pony“ ausgezeichnet wurden.

## Welche Blutlinien züchtet ihr? Was ist das Besondere an euren Pferden?

Wir züchten mit Blutlinien der weltberühmten Pferde von La Dolfina und Ellerstina. Unsere Pferde sind direkte Verwandte von Dolfina Lapa, Dolfina Cuarterterra und Irenita Golondrina. Ein Großteil unserer Pferde hat bereits in der Camera de Disputados, Hurlingham, Tortugas und den Argentine Open in Palermo gespielt.

## Wie viele Pferde stehen zum Verkauf?

Zum Verkauf stehen immer 30 bis 40 Pferde, da findet sich für jeden das passende Pferd. Wir haben immer eine große Auswahl – für jeden Spieler und jedes Spiellevel.

## Was bietet euer Polo Club Mühlen an? Wer ist hier an der richtigen Adresse?

Im Polo Club Mühlen biete ich Polo Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene an. Hier können Polospieler auf allen Spielleveln trainieren, natürlich auch auf von uns geliehenen Pferden. In der Saison veranstalten wir zahlreiche Poloturniere, während der Woche werden regelmäßig Club Chukker gespielt. Viele Profispieler sind bei uns im Polo Club Mühlen mit ihren Pferden stationiert und trainieren hier.

Patrick Maleitzke  
Ausbildung, An- und Verkauf von Pferden  
Münsterlandstraße 53  
49439 Mühlen  
E-Mail: vschockemoehle@gmx.de  
Mobil: +49 151 25 24 23 86  
und +49 151 40 04 04 39  
[www.pologestuet-schockemoehle.de](http://www.pologestuet-schockemoehle.de)

# DIE TOP 10 IN AFRIKA

Berühmte Polodestinationen in Afrika blicken auf eine lange Tradition zurück, einige von ihnen sind auf dem Vormarsch. Welche sind die Top Ten der Poloturniere auf dem afrikanischen Kontinent? Und wie haben sich diese Events entwickelt? Mal sehen...

TEXT MASEDI MOLOSIWA FOTOGRAFIE COURTESY OF AFRICA  
POLO OPEN, THEMBA MBUYISA & JAN VENTER



African Polo Open 2018 mit dem Team Südafrika im Match gegen Team Nigeria.



**LEGENDE:**

**AON Inanda International Polo**  
 Club: Inanda Polo Club  
 Land: Südafrika, Sandton

**Cell C Inanda Africa Cup**  
 Club: Inanda Polo Club  
 Land: Südafrika, Sandton

**Nedbank International Polo**  
 Club: Johannesburger Inanda Polo Club  
 Land: Südafrika, Johannesburg

**Africa Polo Open**  
 Club: Rosefield Polo Club  
 Land: Südafrika, Johannesburg

**Veuve Clicquot Masters Polo**  
 Club: Val de Vie Estate  
 Land: Südafrika, Kapstadt

**Plettenberg Bay Polo**  
 Club: Polo Plettenberg Bay  
 Land: Südafrika, Plettenberg Bay

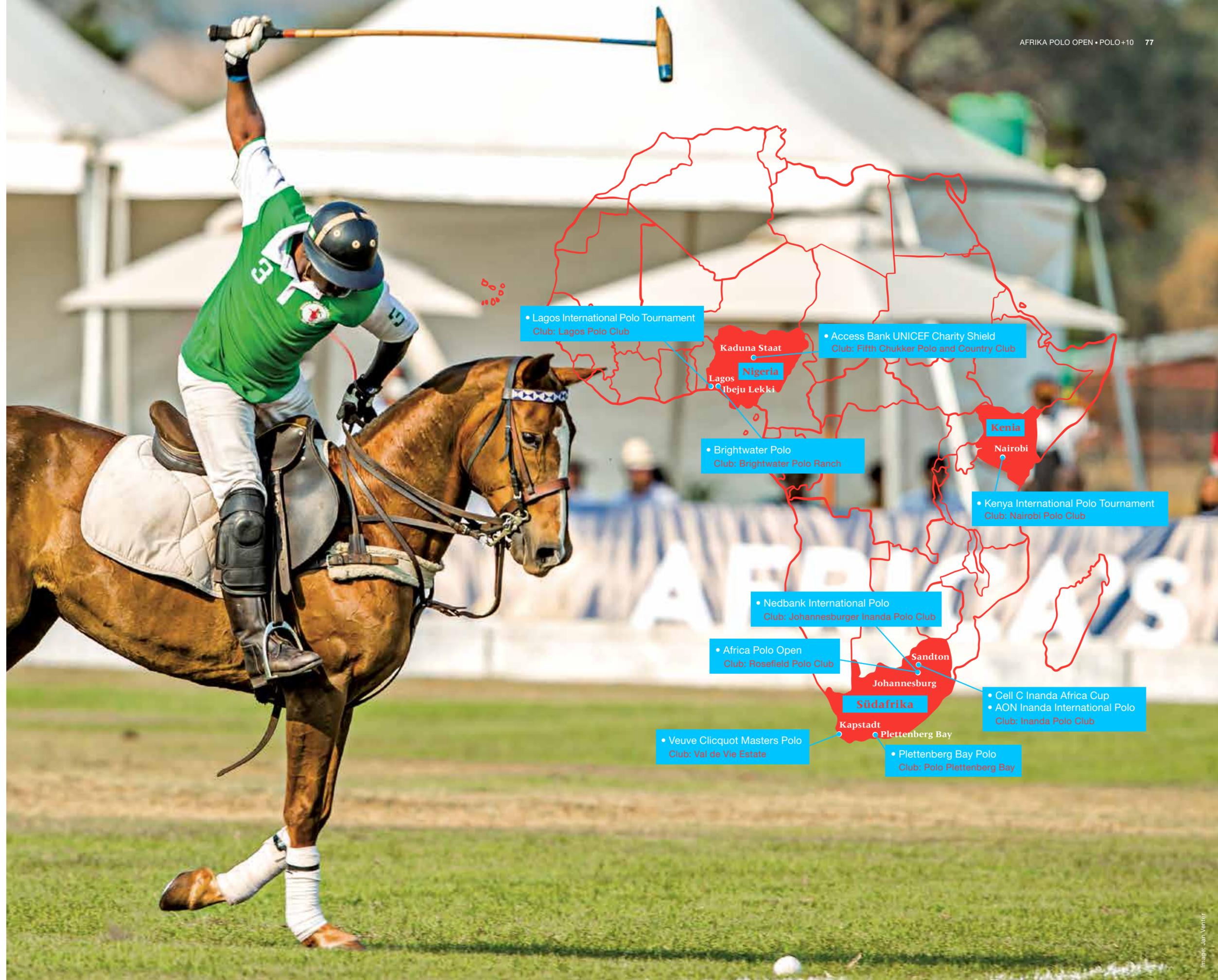
**Access Bank UNICEF Charity Shield**  
 Club: Fifth Chukker Polo and Country Club  
 Land: Nigeria, Kaduna Staat

**African Patron's Cup**  
 Club: Fifth Chukker Polo and Country Club  
 Land: Nigeria, Kaduna Staat

**Brightwater Polo**  
 Club: Brightwater Polo Ranch  
 Land: Nigeria, Ibeju Lekki

**Lagos International Polo Tournament**  
 Club: Lagos Polo Club  
 Land: Nigeria, Lagos

**Kenya International Polo Tournament**  
 Club: Nairobi Polo Club  
 Land: Kenia, Nairobi



• Lagos International Polo Tournament  
 Club: Lagos Polo Club

Kaduna Staat  
 Nigeria  
 Lagos  
 Ibeju Lekki

• Access Bank UNICEF Charity Shield  
 Club: Fifth Chukker Polo and Country Club

• Brightwater Polo  
 Club: Brightwater Polo Ranch

Kenia  
 Nairobi

• Kenya International Polo Tournament  
 Club: Nairobi Polo Club

• Nedbank International Polo  
 Club: Johannesburger Inanda Polo Club

• Africa Polo Open  
 Club: Rosefield Polo Club

Sandton  
 Johannesburg

• Cell C Inanda Africa Cup  
 Club: Inanda Polo Club

• Veuve Clicquot Masters Polo  
 Club: Val de Vie Estate

Kapstadt  
 Plettenberg Bay

• Plettenberg Bay Polo  
 Club: Polo Plettenberg Bay

Südafrika



Links Team South Africa feiert den Sieg bei den Africa Open rechts Im Jahr 2018 besiegte Südafrika erstmals den Kontinentalrivalen Nigeria in einem 12-Goal-Match.



Schon die bloße Erwähnung Afrikas verleitet einen, umgehend an nostalgische Geschichten und schillernde Berichte über Safarifahrten und exotische Tiere zu denken. Eine Safari-Reise steht ohne Zweifel für viele rund um den Globus auf ihrer »Bucket-List« dessen, was man einmal unternommen haben sollte. Das ist allerdings schon deshalb keine Überraschung, da Afrika tatsächlich die Nummer eins unter den Safari-Destinationen der Welt ist. Europäer mit französischen, britischen, deutschen und portugiesischen Wurzeln sowie Amerikaner sind die mit Abstand größte Touristengruppen in den östlichen, zentralen und südlichen Regionen Afrikas. Der Grund dafür ist ganz einfach. Afrika ist mit einer erstaunlichen Vielfalt an Arten und einer atemberaubenden Vielfalt an Wildtieren ausgestattet. So beherbergt der Chobe Nationalpark, der zwischen dem Chobe River und dem Okavango-Delta im Nordosten Botswanas liegt, die größte Elefantenkonzentration der Welt – insgesamt 70.000 Tiere waren es bei der letzten Zählung.

Für jemanden, der noch nie auf Safari war, bietet sich hier die verlockende Gelegenheit, sich mit glänzenden Augen von ausschweifenden Wildlife-Legenden fesseln zu lassen. Exotische Tiere Afrikas werden immer mit den »Großen Fünf« in Verbindung gebracht: dem hoch aufragenden afrikanischen Elefanten, dem sperrigen Nashorn, dem gehörnten Büffel, dem majestätischen afrikanischen Löwen und den scheuen afrikanischen Leoparden. Diese »Kreaturen der Schönheit« werden von Großwildjägern als die »Großen Fünf« bezeichnet, weil sie die am schwierigsten zu Fuß zu jagenden Tiere des Kontinents sind. Sie können sicher sein, dass Sie einige betörende Geschichten über Nahtoderfahrten auf einem Löwenpfad in der Dunkelheit der Nacht hören werden. Nicht nur die Besucher Afrikas sind von den Big Five verzaubert. Sie werden so verehrt, dass sie sogar auf den südafrikanischen Banknoten wiederzufinden sind. Polo-Enthusiasten hingegen können sich darauf freuen,

eine wachsende Anzahl an Polospielen und Destinationen in ganz Afrika zu entdecken. Polo wird in über 17 Ländern Afrikas gespielt: Gambia, Ägypten, Ghana, Simbabwe, Sierra Leone, Südafrika, Malawi, Benin, Botswana, Nigeria, Lesotho, Uganda, Sambia, Tansania, Kenia, Sudan und Marokko. Es steht außer Frage, dass Polo als erstklassiger Zuschauersport auf dem ganzen Kontinent immer beliebter wird. Polo mag ein Sport sein, der für Luxus steht, aber das bedeutet nicht, dass nur die Wohlhabenden das Spiel lieben gelernt haben. So wie es in Afrika weit mehr als fünf Tiere gibt, so gilt das Gleiche für das Polo in Afrika. Hier gibt es eine Reihe von Poloturnieren zu besuchen, um das magische Afrika zu entdecken - die »Big Ten« im afrikanischen Polo.

Die zeitgenössische Poloszene ist weit entfernt von jenem Oktober 1874, als die Cape Mounted Rifles beim ersten aufgezeichneten Polospiel in Afrika auf dem Parade Ground in Kapstadt (Südafrika), gegen die 75<sup>th</sup> Infantry of the Line Regiment spielten. Vierzig Jahre später, 1914, spielten die britischen Marineoffiziere Polo auf einer Fluglandebahn, die zum Lagos Polo Club in Nigeria werden sollte. Drei Jahre später, 1917, wurde in Nairobi der älteste Poloclub Ostafrikas gegründet. Diese drei Spiele haben den Teppich ausgerollt für die Entwicklung des kontinentalen Polos in Afrika. Aus historischen Gründen hat sich in der Folgezeit Südafrika zum afrikanischen Pololand mit der besten Infrastruktur entwickelt – gefolgt von Nigeria und Kenia. Diese drei Länder gehören auf dem gesamten Kontinent zur Spitzengruppe des Polosports.

Die Big Ten haben eins mit den Big Five in puncto Safari gemeinsam. So wie ein anspruchsvoller Tourist weiß, dass nur eine Handvoll Safari-Besucher jemals das Glück haben, alle Wildtiere auf einer Pirschfahrt zu sehen, erfordert auch das Erleben der Big Ten im Polo sicherlich mehr als einen Besuch auf dem Kontinent.



Die Africa Polo Open sind ein kontinentales Turnier, bei dem die südafrikanische Polo-Nationalmannschaft gegen andere afrikanische Polospieler antritt.



Das liegt nicht nur daran, dass der Kontinent riesig ist und über zeitlich unterschiedliche Polosaisonen verfügt. Knapp ein Jahr würde es dauern, alle Big Ten zu erleben und »abzuarbeiten«. Eine Tour durch den Spielplan von kontinental Afrika: die Big Ten umfassen das AON Inanda International Polo, den Cell C Inanda Africa Cup, Access Bank UNICEF Charity Shield, Kenya International Polo, Nedbank International Polo, Africa Polo Open, African Patron's Cup, Brightwater Polo, Lagos International Polo und Veuve Clicquot Cape Town Masters von Johannesburg / Südafrika bis Kaduna / Nigeria bis Nairobi / Kenia bis Lagos / Nigeria und Kapstadt / Südafrika.

Die Reiseroute zu den Big Ten sollte wenn möglich in Johannesburg (Südafrika) beginnen. Viele Touristen, die zum ersten Mal in Johannesburg sind, sind immer wieder angenehm überrascht, eine kosmopolitische, reiche und vielfältige Stadt zu entdecken. Noch faszinierender an Johannesburg ist, dass es die einzige Großstadt ist, die abseits eines Flusses gegründet wurde. Das erste Spiel auf der Tour durch die Big Ten würde den begeisterten Poloentdecker dazu bringen, im Mai zum Aon Inanda International Polo zu kommen, das im Herzen von Afrikas Wirtschaftszentrum im Inanda Polo Club in Sandton stattfindet. Das Spiel geht auf die 1950er Jahre zurück, als Südafrika und Argentinien eine Zusammenarbeit mit Lalor hatten, der die Goodmans in Inanda spielte, und später mit Araya, der mit Coronel Suarez in den 1970er Jahren in Südafrika spielte.

Das jährliche Aon Inanda International Polo Match findet traditionell zwischen einem Team bestehend aus den höchstgehandicapten Spielern Südafrikas sowie Polospielern der legendären argentinischen Familien Lalor und Ayara statt. Die beiden Familien gelten als bedeutende Polodynastien in Argentinien. Die Lalors haben drei Präsidenten der Argentina Polo Association gestellt. Fünf Mitglieder der Familie werden in Dr. Laffayes Polo-Enzyklopädie aufgeführt.

Das Turnier steht unter der Schirmherrschaft des argentinischen Botschafters in Südafrika und fällt terminlich mit dem Jahrestag der unabhängigen Regierung in Buenos Aires zusammen. 2019 waren die Spieler im Team Argentinien: Diego Araya (7), Juan Augustin Garcia Grossi (7), Ernesto Juan Lalor (5), Benjamin Carlos Araya Snr (6). Das südafrikanische Team bestand aus Tom Paul de Bruin (7), Lance Watson (6), Gareth Evans (6) und David Evans (5). Das Jahr 2019 und das Aon Inanda International Polo galt aufgrund des Spiellevels von 25-Goals als bisheriger Höhepunkt des Polospiels in Afrika – das höchsten Niveau, das je in Afrika gespielt wurde.

Wenige Wochen später findet im Juni der Cell C Inanda Africa Cup statt, der ebenfalls im Inanda Polo Club ausgetragen wird. Der Inanda Polo Club ist einzigartig, weil er einer der wenigen Polo Clubs der Welt ist, der mitten in der Stadt liegt und alle damit verbundenen Annehmlichkeiten bietet. Das Turnier wird nach dem K.o.-Prinzip zwischen Mannschaften aus vielen Pololändern Afrikas gespielt. Bislang haben Spieler aus Ländern wie Ägypten, Ghana, Kenia, Nigeria, Südafrika, Sambia und Simbabwe um die hart umkämpfte Trophäe gespielt. Zu den Gästen gehört in der Regel eine interessante Mischung aus Prominenten, Medienpersönlichkeiten und Influencern des Landes.

Dann fahren wir weiter nach Norden zum Kaduna State in Nord-Nigeria, um am Access Bank UNICEF Charity Shield Turnier teilzunehmen. Das Turnier findet im Fifth Chukker Polo and Country Club in Kaduna statt. Fifth Chukker, das ursprünglich eine Rinderfarm war, wurde von einem der bekanntesten Polospieler und Gönner – Alhaji Adamu Atta – erworben. Der Investitionsumfang, der hier getätigt wurde, war enorm und betraf die komplette Modernisierung der Anlage, den Bau von Straßen, Strom und fließendes Wasser.

Mariele S., Sales Managerin  
KAIFU-LODGE Mitglied seit 2017

# PROBIER' WAS NEUES!

## KAIFU LODGE

SPORT MACHT GLÜCKLICH!

Bundesstraße 107 · 20144 Hamburg · 040 401281 · www.kaifu-lodge.de

köln.de  
#kölnliebe

DEIN LIEBLINGS-MÜSLI.  
JETZT ZUM MITNEHMEN.

✓ OHNE AROMEN  
✓ OHNE PALMÖL  
✓ OHNE SOJA

Dieter Ahnert  
Rechtsanwalt

Seit 1970

Erfahrung in juristischer Beratung und Vertretung

Dieter Ahnert Nadine Ahnert Burkhard Ponick

Deutscher Anwaltverein

Schwerpunkte  
Ausländerrecht und Asylrecht • Strafrecht • Arbeitsrecht  
Ehe- und Familienrecht • Verkehrs- und Unfallrecht

Albrechtstr. 131 • 12165 Berlin (Steglitz) • Tel: +49(30) 790 122-0 Fax: +49(30) 793 21 59 • E-Mail: info@ra-ahnert.de  
Sprechzeiten Mo bis Fr 9 bis 18 Uhr, Mittwochs keine Sprechstunden



Aus historischen Gründen hat Südafrika die am weitesten entwickelte Infrastruktur. Das nächste Land ist Nigeria, gefolgt von Kenia. Diese drei Länder gehören auf dem gesamten Kontinent zur Spitzengruppe im Polosport.

Fifth Chukker ist heute zweifellos die Nummer Eins unter den Polodestinationen in Nigeria, da die Turniere mehr internationale Teilnehmer und Zuschauer anziehen als alle anderen Sportveranstaltungen in Nigeria. Die Anlage besteht aus drei professionellen Polofeldern, über vierhundert reinrassige Poloponys sind hier auf einem dreitausend Hektar großen Resort untergebracht. Das Turnier besteht aus bis zu 15 Teams mit Spielern aus Argentinien, Südafrika und den besten nigerianischen Spielern mit drei Finals im Low-, Medium- und High Goal. Hochrangige Regierungsvertreter und Wirtschaftspersönlichkeiten sind hier regelmäßig unter den Gästen. Vergangenes Jahr wurde hier eine zehn Millionen Naira-Spende der Access Bank an UNICEF übergeben. Das Event wurde 2003 als erstes Poloturnier der Wohltätigkeitsorganisation mit dem Ziel ins Leben gerufen, die Not benachteiligter Kinder zu lindern. Mit den Mitteln werden Projekte für Bildung und Wohlergehen von Kindern in Kaduna unterstützt.

Danach wird der entschlossene Poloreisende im September nach Kenia fliegen, um am Kenia International Polo Tournament teilzunehmen. Das Turnier zieht einige der besten Polospieler aus Südafrika und Argentinien an, die mit lokalen Spielern zusammengebracht werden. Das Format des Turniers mischt kenianische Spitzenpolospieler mit internationalen Spielern zu hochkarätigen Teams. Das wiederum garantiert das beste Polospiel in Ostafrika. Dann geht die Reise weiter nach Süden, wo ebenfalls im September im Johannesburg Inanda Polo Club das Nedbank International Polo auf dem Programm steht. Das Nedbank International Polo blickt auf eine über 30-jährige Geschichte zurück. Südafrika verfügt über die am weitesten entwickelte Polo-Infrastruktur in Afrika, was zu einer höheren Anzahl von Spielern geführt hat als in anderen Clubs. Die südafrikanische Polo-Nationalmannschaft hat bereits gegen Chile, Australien, Indien, die Vereinigten Staaten von Amerika und das Vereinigte Königreich gespielt.

Polobegeisterte Touristen könnten gleich in Johannesburg bleiben, um an den Africa Polo Open im Oktober teilzunehmen – dem größten Poloturnier Afrikas. Die Africa Polo Open sind ein kontinentales Turnier, bei dem die südafrikanische Polo-Nationalmannschaft gegen andere afrikanische Poloteams antritt. Im Jahr 2017 etwa ist eine elfköpfige südafrikanische Mannschaft gegen die kenianische Polo-Nationalmannschaft auf dem weitläufigen Polofeld mit Blick auf den malerischen Magalies-Berg im Hintergrund angetreten. Diese ältesten Berge der Welt sind fast 100 Mal älter als der Mount Everest. Im Jahr 2018 besiegte Südafrika erstmals den Kontinentalrivalen Nigeria in einem 12-Goal-Match.

Die Rückrunde nach Nigeria wird notwendig, um am African Patron's Cup Ende Oktober und Anfang November teilzunehmen. Der African Patron's Cup ist ein hochrangiges Turnier, das sich aus Gästen mit lokalen Spielern und internationalen Profispielern aus Argentinien und Südafrika zusammensetzt. Patrons spielen in Nigeria eine zentralere Rolle bei der Entwicklung des Sports und seiner wachsenden Beliebtheit als irgendwo sonst in Afrika. Ein Grund dafür kann sein, dass sie viel mit dem postkolonialen Transit Nigerias und der dauerhaften Rolle des Militärs dabei zu tun haben.

Ein Besuch beim Brightwater Polo, einer privat geführten und vollständig selbstverwalteten Ranch im Herzen von Ibeju Lekki in der neu entwickelten Lekki Freetrade Zone, ist ebenfalls eine Reise wert, da sich die Destination mit ihrem Poloangebot von allen anderen in Afrika abhebt. Brightwater hat in den letzten drei Jahren zahlreiche Polotestspiele, Spezialpokale und interne Turniere für ein ausgewähltes Publikum organisiert. Es hat sich als bevorzugter Standort für den elitären Pololiebhaber etabliert. Die Brightwater Polo Ranch lädt weltbekannte internationale Poloprofis aus Großbritannien und Argentinien ein, um zusammen mit leidenschaftlichen nigerianischen Förderern an zwei Wochenenden ein Medium-Goal-Turnier zu spielen. Das Lagos International Polo Tournament in Nigeria findet im Februar an zwei Wochenenden statt. Bis zu vierunddreißig Teams kämpfen um vier Hauptpokale, nämlich: Silber Cup, Open Cup, Low Cup und Majekodunmi Cup. In der ersten Eröffnungswoche spielen die Teams um den Silberpokal – den Open Cup. Der begehrteste Preis im nigerianischen Polo ist der Majekodunmi, der 1962 vom damaligen Administrator der Western Region Dr. Moses Majekodunmi an den Verein überreicht wurde.

Schließlich gibt es Anfang März das Veuve Clicquot Masters Polo Kapstadt im malerischen Val de Vie Estate. Das majestätische Feld liegt vor der spektakulären Kulisse der Paarl-Franschoeker Berge. Val de Vie gewann bereits den Pokal für die schönste Poloszene Afrikas. Das stilvolle Social Event markiert den Beginn der südafrikanischen Polosaison – das Wetter ist immer königlich, die Gäste glamourös und wie immer gibt es viel Action und Pferdebegeisterung. Das Schöne an den Big Ten ist, dass es wirklich egal ist, wo man anfangen soll oder in welcher Reihenfolge man sich die Turniere anschauen will und kann. Was sich jedoch anbietet ist, mindestens ein Turnier in jedem Land zu besuchen, um ein Gefühl für die Vielfalt und die Nuancen in der afrikanischen Polosaison zu bekommen.

www.sapolo.co.za, www.mrconcierge.co.za

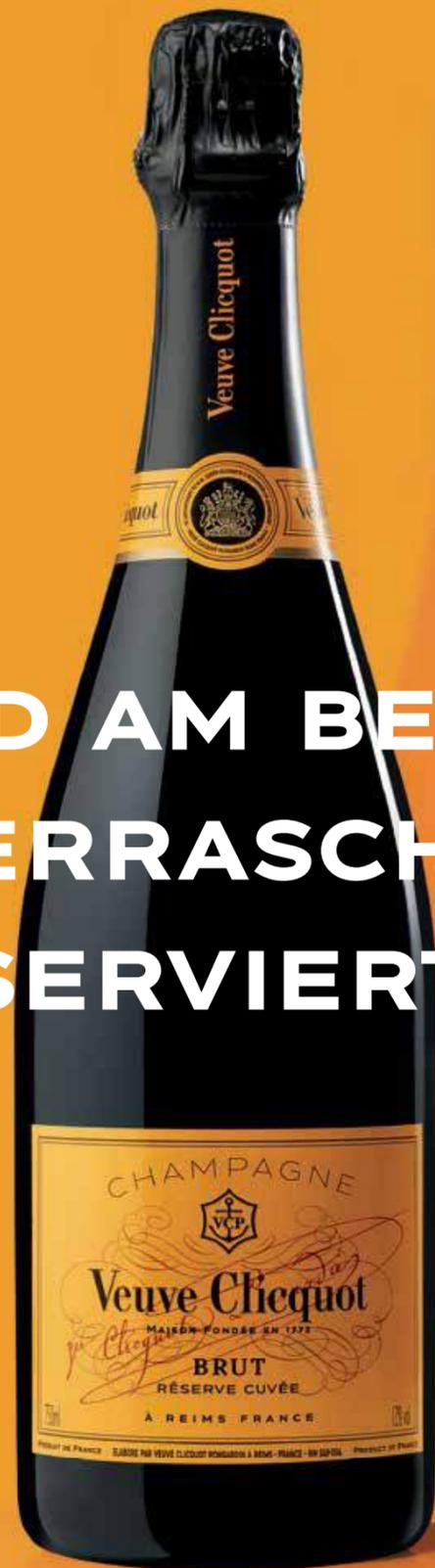
# WARNEMÜNDE BEACH POLO

Die 8. Polar Twist Beach Polo World Masters Warnemünde 2019 haben der erfolgreichen Beach Chukker-Serie von Matthias Ludwig, Polo Riviera Deutschland, die Krone aufgesetzt.

TEXT STEFANIE STÜTING FOTOGRAFIE HOLGER MARTENS



WIRD AM BESTEN  
ZU ÜBERRASCHUNGEN  
SERVIERT.



BE  
PREPARED

So Clicquot, so responsible. [www.massvoll-geniessen.de](http://www.massvoll-geniessen.de)

 Veuve Clicquot *Let life surprise you*



1 Team Polar Twist (grün) gegen Team Desakon/SGB AG/RWG1 2 Veranstalter Matthias Ludwig (Polo Riviera Deutschland) mit dem argentinischen Botschafter Edgardo M. Malaroda 3 Begeisterte Polostimmung am Ostseestrand 4 Siegerehrung 5 Estelle Wagner aus Luxemburg vom Team Arge Haus 6 Achim Jähnke (CZE) gegen Gerardo Cosentino (LIE) 7 Runa Reinhardt (JPN) 8 Moderator Alexander Schwarz (D) 9 Emanuel Grauwiler (D).

Atemberaubende Spannung und pure Polobegeisterung bis zur letzten Sekunde. In einem Kopf-an-Kopf Match haben die Vorjahressieger Joe Reinhardt und seine Kinder Runa, Leah und Ken Kawamoto für Team Polar Twist ihren Titel gegen Team Folietec/Neumann Gerüstbau/Warnemünder Hof mit Sarah Schretzmayer, Daniel Deistler und dem Argentinier Jorge Birkner mit 9-6 Toren verteidigt. Während hier fast ausschließlich Birkner in dem Turnier das Spiel und die Tore machte, schaffte Polar Twist in einem gemeinsamen familiären Kraftakt das kleine Wunder, sich gegen die Konkurrenz durchzusetzen. Zuvor war das Team um Sarah Schretzmaier durch die Loswahl zum sogenannten »Lucky Loser« gewählt worden und konnte so überhaupt erst den Weg ins Finale antreten.

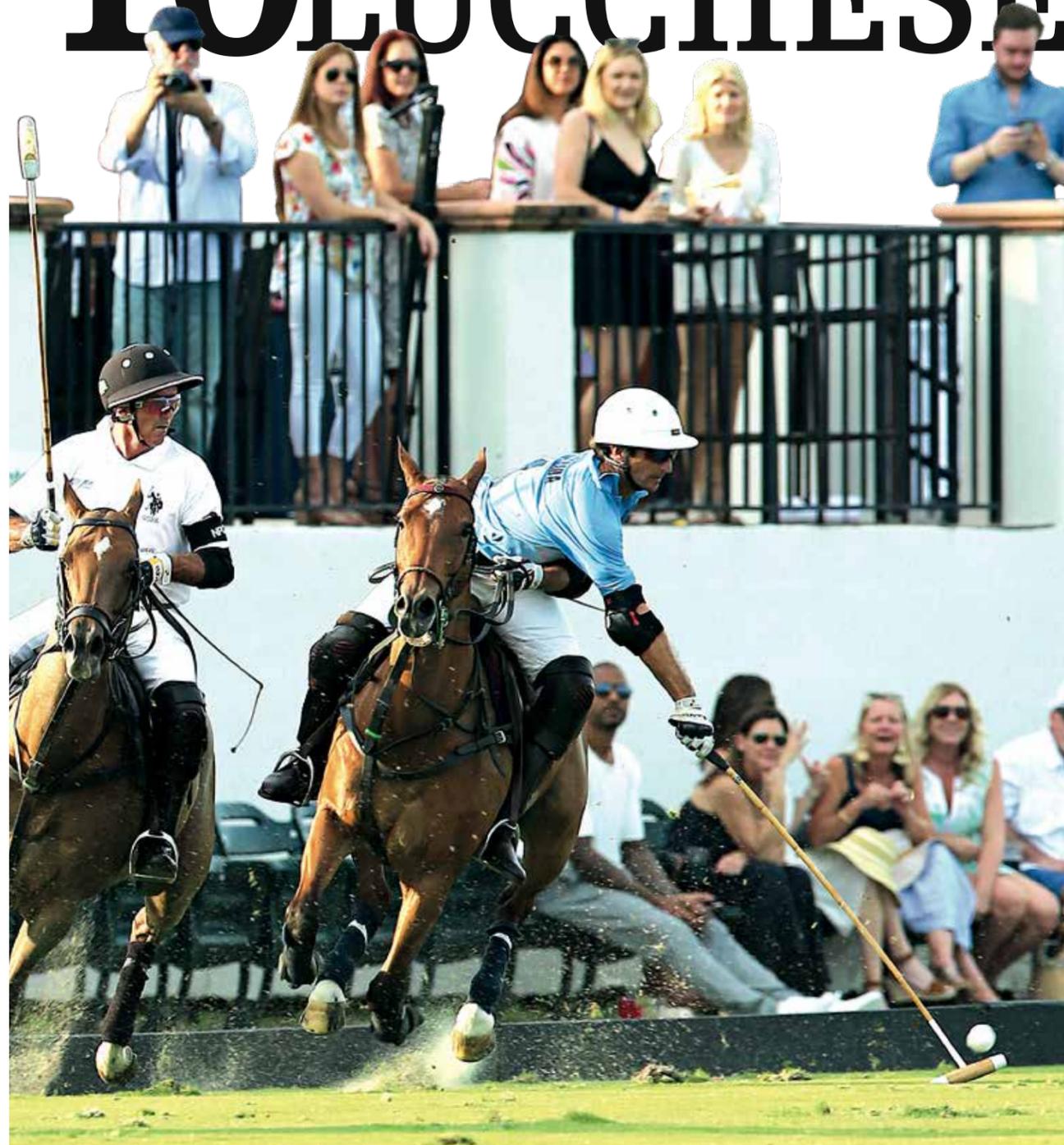
Auf dem dritten Platz landete das Team Desakon/SGB AG/RWG1 um den in Warnemünde seit Jahren bekannten Schweizer Matteo Beffa. Zusammen mit dem sympathischen Liechtensteiner Gerardo Cosentino und Bernd Hotz, verwies das Team die Schweizer Landsleute vom Team W&N Immobilien, Emanuel Grauwiler, Stefan

Locher und dem deutschen Steffen Lange mit einem 7-4 auf den vierten Platz. Cosentino und Beffa haben in diesem Jahr den Liechtensteiner Polo Club neu aus der Taufe und planen dort bereits in diesem Sommer zwei internationale Poloturniere.

Die mitreißenden und schnellen Chukker am Strand von Warnemünde ließen sich auch Oberbürgermeister Roland Methling und der argentinische Botschafter Edgardo M. Malaroda, der am Freitagabend einen Vortrag über sein südamerikanisches Land, das heutzutage führend im Polosport ist, gehalten hatte, nicht entgehen. Titelsponsor Marco Witt von Polar Twist: »Wir sind mit der Ostsee sehr verbunden, eine einmalige Atmosphäre und herausragende Veranstaltung. Dass Joe Reinhardt mit seiner Familie, die zum ersten Mal als Team Polar Twist gespielt haben, nun auch noch den Sieg nach Hause bringen konnten, ist natürlich überwältigend.«

[www.polo-riviera-deutschland.de](http://www.polo-riviera-deutschland.de)

# 40-GOAL POLO CHALLENGE LUCCHESE



Polospieler und Fans trafen sich im Februar im renommierten International Polo Club Palm Beach (IPC) zur jährlichen Lucchese 40-Goal Polo Challenge.

TEXT CATHERINE ZACHARIADIS/CALLIE CLEMENT FOTOGRAFIE ALEX PACHECO



1 Teams Airstream und Pilot  
2 Mariano Aguerre und Gonzalo Pieres, Sr. - Gewinner des Aguerre's Jersey  
3 Ashlee Bond und Hope Arellano  
4 Carol Pennycook und Polito Pieres, Gewinner des Tito's Handmade Vodka Longshot of the Day Preises.

Die Lucchese Polo Challenge ist neben dem High-Goal-Polo eine Spendenaktion für die Polo Players Support Group (PPSG) – eine Organisation, die schwer verletzte und kranke Polospieler und Grooms finanziell unterstützt. Die Veranstaltung brachte 375.000 Dollar ein, die dazu verwendet werden, den bedürftigen Mitgliedern der internationalen Polofamilie zu helfen.

2019 war ein besonderes Jahr für die Challenge, da es eine »doppelte Besetzung« gab. Zur Eröffnung stiegen zum »Future 10s Match« großartige Nachwuchstalente mit bekannten Nachnamen wie Hope Arellano, Miki Novillo Astrada, Antonio Aguerre, Jack Whitman und Aiden Meeker in den Sattel. Die Jugendlichen beeindruckten die Menge mit meisterhaften Moves, die man sonst nur auf dem höchsten Level des Sports sieht. Hier waren künftige 10-Goaler und echte Torjäger am Werk. Team U.S. Polo Assn. mit Antonio Aguerre, Finn Secunda, Jack Whitman und Hope Arellano besiegte Team Port Mayaca Polo Club mit Florencio Lanusse, Miki Novillo Astrada, Aiden Meeker und Milly Hine knapp und beendete das Match mit 4-3.

Nach dieser Vorlage hatten die »echten« 10-Goaler es schwer, die Begeisterung noch weiter zu steigern – aber sie lieferten. Vier 10-Goaler und vier ehemalige 10-Goaler bildeten die Teams Airstream (Nacho Novillo Astrada, Polito Pieres, Sapó Caset, Miguel Novillo Astrada) und Pilot Catastrophe Services (Agustin Merlos, Mariano Aguerre, Hilario Ulloa, Facundo Pieres). Das Spiel blieb in der ersten Halbzeit offen und schnell und gab den 40-Goal-Zuschauern die einzigartige Gelegenheit, beeindruckendes Polo auf höchstem Niveau zu sehen. Airstream siegte schließlich mit 8-6

Auch wenn Airstream wie im Vorjahr als Sieger vom Platz ging, war die Begeisterung für dieses wichtige Fundraising-Event allen Spielern anzumerken. »Die Teilnahme an der 40-Goal Challenge ist eine großartige Gelegenheit, anderen zu helfen, und ich denke, dass jeder in unserer Situation dasselbe tun würde, um zu helfen«, sagte der ehemalige 10-Goaler Mariano Aguerre, der bereits neun Mal an der 40-Goal Challenge teilgenommen hat. Ulloa, aktueller 10-Goal-Spieler, ist ebenfalls aus Überzeugung für den guten Zweck dabei: »Ich spiele gerne die 40-Goal Challenge, weil es eine Möglichkeit ist, Menschen zu helfen, die wirklich unsere Unterstützung brauchen.«

Den ganzen Abend über wurden neben verschiedenen Charity-Auktionen auch alle Spielertrikots versteigert. Das höchste Trikotgebot erzielte dabei nicht ein 10-Goaler-Trikot, sondern das der Nachwuchsspielerin Hope Arellano, deren Vater, der 8-Goaler Julio Arellano, nach einem traumatischen Polounfall im Jahr 2018 finanzielle Unterstützung erhielt. Ihr Trikot wurde von der Superstar-Springreiterin Ashlee Bond ersteigert, die an diesem Tag bei den Palm Beach Masters gleich nebenan auf Deeridge Farms den 72.000 Dollar NetJets Classic gewonnen hatte. Die Polo Players Support Group ist den Sponsoren, Spielern, Spendern, Ticket- und Tischkäufern, Unterstützern und Freiwilligen »auf ewig dankbar«. Dank der jährlichen 40-Goal Polo Challenge und ihren Unterstützern konnte die PPSG bereits über 2,5 Millionen Dollar an 80 verschiedene schwer verletzte und kranke Polospieler und Grooms vergeben.

www.polosupport.com.

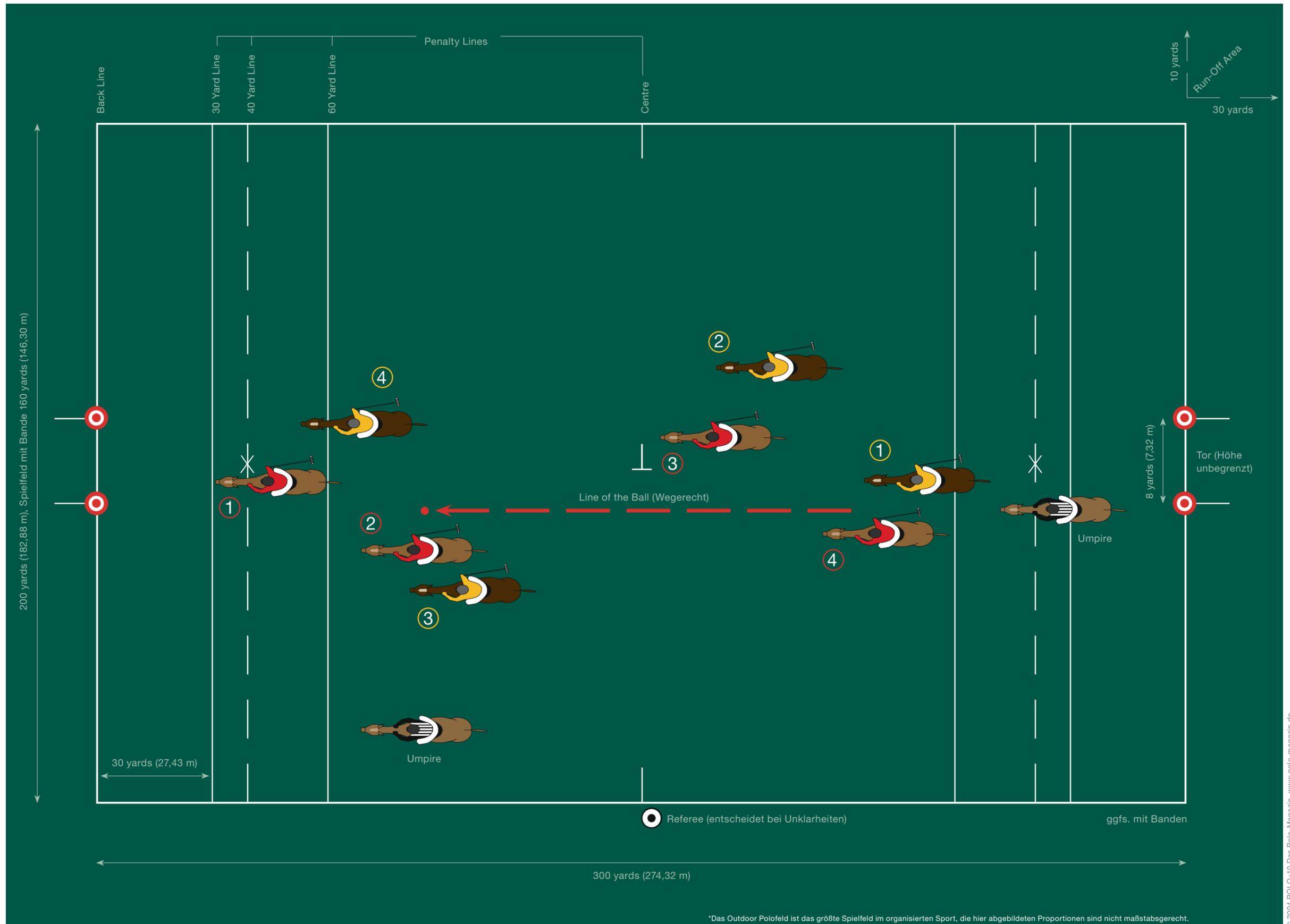
## »LINE OF THE BALL«

Die Regel No.1 im Polosport ist die »Line of the Ball« – das sogenannte Wegerecht.

Taktik und Technik werden deutlich, wenn wir Stellung am virtuellen Spielfeldrand beziehen. Schon nach kurzem Zuschauen wird klar: Bälle zu spielen wird in der Regel nur dann zur erfolgreichen Aktion, wenn sie »sicher« sind. Sonst ist immer der nachfolgende Mitspieler die bessere Adresse oder aber eine spektakuläre Top-Speed-Attacke wird zum Schaulaufen ins positionslose Nirgendwo. Polo wird deshalb immer »in Linie« gespielt, von der 4 hinten zur 1 vor dem gegnerischen Tor und umgekehrt. Kapitän und zumeist leistungsstärkster Spieler eines Teams ist die Nummer 3. Er organisiert, die 1 ist auf das gegnerische Tor konzentriert, die 2 managt in Richtung Mittelfeld, während sich die Nummer 4 der Abwehr annimmt. Fließend und von schnellen Wechslen durchzogen sieht diese Grundaufstellung in der Spielsituation aus.

Spannend und gut wird ein Spiel dann, wenn sich die jeweiligen Gegenspieler gleichwertig und eng decken. Die »Linie des Balles« und das »Wegerecht« sind dementsprechend auch die ausschlaggebenden und vielzitierten Argumente für das Spiel- und Foulreglement. Ein Schlag nach dem Ball kann mit einem sogenannten »hook« – auch sticken genannt – durch den Schläger des Gegners geblockt oder aber durch einen »ride off« (abreiten) vereitelt werden. Entfernt zu vergleichen mit einem Block beim Fußball ähnelt das Abreiten mehr noch einem Bodycheck im Eishockey.

Bei einem Foul geht ein »penalty shot« an die gegnerische Mannschaft – ein freier Schlag aus einer bestimmten Entfernung auf das freie oder bewachte Tor. Die meisten High-Goalers tun es in dieser Situation ihren Sportkollegen aus dem Basketball gleich und verwandeln nahezu die gleiche Quote von Strafschlägen in Tore. Heutzutage gehören »technical directors« oder »coaches« zu den wichtigsten Personen am Spielfeldrand. Sie sind Beobachter und Koordinatoren. Vor einem Spiel kommen Coach und Mannschaft zusammen, um die Spielstrategie bis ins Detail auszuarbeiten. Alle Spieler – eigene wie Gegner – werden nach Spielkönnen, eingesetzten Pferden sowie ihrer Position im Spiel, Stärken und Schwächen bewertet.



# POLO<sup>+10</sup>

#poloplus10  
@poloplus10

16. Jahrgang, Ausgabe 163

POLO+10 Das Polo-Magazin

POLO+10 GmbH

Am Kölner Brett 2, 50825 Köln / Deutschland

Tel. +49 40 645 626 10

hello@poloplus.com

www.poloplus10.de

ISSN 1614-2810

GRÜNDER / VERLEGER (V.i.S.d.P.) / Geschäftsführer

Thomas Wirth (wirth@polygo.de)

CHEFREDAKTION

Stefanie Stütting (stuetting@poloplus10.com)

AUTOREN

Catherine Zachariadis/Callie Clement, Eric Weil, POLO+10, Masedi Molosiwa, Sharon Robb, Stefanie Stütting

ART DIRECTION & LAYOUT

Natalia Simonsen (simonsen@polygo.de)

FOTOGRAFIE

Aarkay / Manipur Photography Club, Alex Pacheco, Branislav Sinsic, Courtesy of Africa Polo Open, Cymon Skinner, Dominic James, Gabrielle Stodd, Gauntletopolos / Global Polo Entertainment, Getty Images for St. Regis Hotels & Resorts and Sentebale, Holger Martens, Irina Kazaridi, Jan Venter,

Katerina Morgan, Mamemo Productions, Matías Callejo, Nacho Corbalán, Nick Tininenko, Nicolaj Georgiew, UKAFPA, POLO+10,

Reinhardt & Sommer, Thai Polo & Equestrian Club, Themba Mbuyisa

TIERÄRZTLICHE BERATUNG

Dr.med.vet Lena Horn (lena@poloplus10.com)

ONLINE DIVISION / MARKETING

Anna Müller

ABO-VERWALTUNG

abo@poloplus10.de

ANZEIGENPREISLISTE

Nr. 22 vom 30. April 2018

POLO+10 IM ABO

Abonnement Deutschland EUR 35,- Österreich und Schweiz EUR 50,- inkl. MwSt. und Zustellkosten für zwei Ausgaben im Jahr.

Das Abonnement kann jederzeit gekündigt werden (abo@poloplus10.de).

POLO+10 ist eine eingetragene Marke (Nr. 304 25 306). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Einwilligung des Verlages, verboten. Alle Rechte vorbehalten.

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

POLO+10 ist offizieller Kooperationspartner der Federation of International Polo (FIP), der Mexican Polo Federation (FMP), der South African Polo

Association (SAPA), der German Polo Association (DPV), der Austrian Polo Association (APA), der Central European Polo Association (CEPA),

der Polo Club Luxembourg und der International Beach Polo Association (IBPA).



MAURA WASESCHA®

Luxury Properties for Rent and Sale



## Maximum Wellbeing

„Was bedeutet Luxus, wenn Sie keine Zeit haben, ihn zu genießen?“

Maura Wasescha

Luxus bedeutet, sich nicht um Fragen des Luxus kümmern zu müssen. Sondern den perfekten Moment genießen zu können. Im Kreise der Familie, mit Freunden. Völlig sorgenfrei, im Wissen, dass im Hintergrund ein Team bereit steht, das alle Wünsche erfüllt.

Deshalb bietet Maura Wasescha nicht einfach exklusivste Immobilien zum Kauf oder zur Miete. Maura Wasescha bietet mehr. Sie bietet den perfekten Luxuservice. Damit die Magie des Moments zum zeitlosen Genuss wird.



## Engel & Völkers. Berlins Bestes.

Bei etwas so Wichtigem wie einer Objektvermarktung brauchen Sie jemanden, auf den Sie vertrauen können. Jemand, der Ihnen bei jedem Schritt zur Seite steht und auf jede Frage eine Antwort weiß.

Sie wollen wissen, wie viel Ihr Objekt wert ist? Wir geben Ihnen eine realistische Einschätzung.

Sie brauchen ein Vermarktungskonzept? Wir erstellen Ihnen sämtliche Unterlagen. Sie suchen einen Käufer?

Mit unserem einzigartigen Netzwerk finden wir den besten Fit. Auch nach der Beurkundung unterstützen wir Sie, wann immer Sie es brauchen. Denn das ist unser Anspruch als Berlins Beste.

[www.engelvoelkers.com/berlincommercial](http://www.engelvoelkers.com/berlincommercial)

Engel & Völkers Commercial Berlin  
Telefon +49-(0)30-20 34 60  
[berlincommercial@engelvoelkers.com](mailto:berlincommercial@engelvoelkers.com)  
[www.engelvoelkers.com/berlincommercial](http://www.engelvoelkers.com/berlincommercial)  
  EngelVoelkersBerlin



**ENGEL & VÖLKERS**  
**COMMERCIAL**